

Dezember 2020.  
Januar 2021.



PFARREI  
ST. PETER UND PAUL  
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

# PfarrNACHRICHTEN

St. Antonius • St. Augustinus und Monika • St. Januarius • St. Josef • St. Liborius • St. Peter und Paul



Gottesdienstplan  
Dezember & Januar

Neues aus unserer Pfarrei  
Heilig Abend / Christmette  
Weihnachten @ Home  
Firmung 2021  
Erstkommunion 2021  
Livestream  
St. Antonius  
Pfarrgemeinderat  
Was bleibt von 2020?

Aktuelles Gemeindeleben

# Aus unserer Pfarrei ●

## Inhaltsverzeichnis

- 3 Vorwort
- 4 Gottesdienstplan
- 13 Aus unserer Pfarrei:  
*Hygieneordnung*  
*Heilig Abend / Christmette*  
*Firmung 2021*  
*Erstkommunion 2020*  
*Livestream*  
*St. Antonius*  
*Pfarrgemeinderat*
- 20 St. Januarius
- 27 St. Peter und Paul
- 30 St. Josef
- 34 St. Augustinus und Monika  
mit St. Liborius
- 41 Taufen, Hochzeiten,  
Verstorbene und Kollekten
- 42 Was bleibt von 2020?
- 43 Möchten Sie  
mit Ihrem Unternehmen  
in den Pfarrnachrichten  
stehen?
- 44 Kontakte

### Impressum ● ● ● ● ● ● ● ● ● ●

Verantwortlich für den Inhalt der  
Pfarnachrichten ist Pfarrer  
Holger Schmitz

**Büro: Pfarrei St. Peter und Paul**  
Kortenstraße 2,  
45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Unsere Pfarnachrichten erschei-  
nen auch auf unserer Internetseite:  
**[www.ppherbede.de](http://www.ppherbede.de)**

**Redaktionsschluss für die**  
**Ausgabe „Februar 2021“ ist der**  
**12. Januar 2021 um 10.00 Uhr.**

Bitte senden Sie Ihre Infos und  
Berichte an:  
**[Pfarnachrichten@peterund  
paul-herbede.de](mailto:Pfarnachrichten@peterund<br/>paul-herbede.de)**

**Senden Sie bitte nur**  
**redaktionsfertige**  
**Texte zu! Vielen Dank!**



GBD

[www.blauer-engel.de/12135](http://www.blauer-engel.de/12135)



## Vorwort ●

# Liebe Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarrei,

**Weihnachten bewegt** - und dieses turbulent verlaufene Jahr 2020 ist dafür der beste Beweis! Vielerorts haben die Vorbereitungen früher als gewohnt begonnen, damit das Fest selbst unter den Bedingungen der Pandemie würdig gefeiert werden kann. Unsere Pfarrei macht da keine Ausnahme. Seit September wird überlegt und an Ideen getüftelt, um möglichst vielen Menschen das Mitfeiern der Gottesdienste zu ermöglichen - besonders zu Heilig Abend. Dies schließt das Anwenden neuer Formate und „Gehen auf neuen Wegen“ ein. Alle wichtigen Informationen zum Ablauf der kommenden Feiertage können Sie den vorliegenden Pfarrnachrichten entnehmen.

**Weihnachten bewegt** - das betrifft nicht allein die Gemüter, die sich alljährlich vom Zauber des reichen, festlichen Brauchtums einfangen lassen. Es ist bereits in der biblischen Botschaft grundgelegt. Der Evangelist Lukas überliefert, wie die Hirten - den Worten der Engel gemäß - nach Bethlehem eilen, um das Kind in der Krippe zu sehen (vgl. Lukas 2,15ff). Und bei Matthäus lesen wir von den Weisen, die - aus dem Osten kommend - dem Stern nach Judäa bis zum Stall gefolgt sind (vgl. Matthäus 2,1-12).

Das Motiv auf der Titelseite zeigt in leuchtend roten Farben ihre Ankunft nach der langen Reise. Von links ins Bild schreitend, tragen sie ihre Geschenke vorneweg - das Ziel mit entschiedenem Blick klar fixiert: Christus auf dem Arm seiner Mutter. Die Szenerie verbreitet eine weihevollen Atmosphäre, wie in einem Thronsaal. Von Stroh und Krippe keine Spur. Stattdessen nehmen Jesus und Maria sitzend die Haltung von Herrschenden an. Majestätisch empfangen sie die Besucher aus dem Morgenland. Deren kronenhafte Kopfbedeckung und Gewandung verleiht ihnen ihrerseits eine königliche Erscheinung.

Dass die Verehrung des Kindes von Beginn an mit Umplanungen und sogar Improvisation einhergegangen ist, zeigt besonders die Bemerkung über die Heimreise der Weisen: Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land. (Matthäus 2,12)

**Weihnachten bewegt** - wir bedanken uns bei allen, die jetzt in den Gemeinden und unserer gesamten Pfarrei mithelfen, wie die Hirten und die Weisen, neue und andere Wege auf Weihnachten zu zugehen. Ohne das kreative Nachdenken und die aktive Unterstützung nicht zuletzt unserer ehrenamtlich Tätigen wären die Feiern unter den derzeitigen Umständen nicht möglich.

Eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein von Zuversicht getragenes gutes Neues Jahr 2021 wünschen Ihnen und Ihren Familien

Volker Schwitz    Toralf ...    ~~...~~    Thomas ...  
...    J. Hum    ...  
Bernd Fallbrügge    Angela Löffel    Dorothee Jensen



# Gottesdienstplan Dezember

### Dienstag, 01. Dezember 2020

---

**St. Peter und Paul**, Herbede 09.00 Uhr Messfeier  
**St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

### Mittwoch, 02. Dezember 2020

---

Hl. Luzius

**St. Peter und Paul**, Herbede 15.00 Uhr Messfeier; KFD-Messe  
**St. Josef**, Haßlinghausen 18.00 Uhr Roratemesse

### Donnerstag, 03. Dezember 2020

---

Hl. Franz Xaver

**St. Januarius**, Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier  
**St. Augustinus und Monika**, Grundschöttel 15.00 Uhr Adventsgottesdienst der Senioren

### Freitag, 04. Dezember 2020

---

Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus, Sel. Adolph Kolping

**St. Augustinus und Monika**, Grundschöttel 09.00 Uhr Messfeier  
**Josefshaus**, Herbede 10.30 Uhr Messfeier

### Samstag, 05. Dezember 2020

---

Hl. Anno

**St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse  
**St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

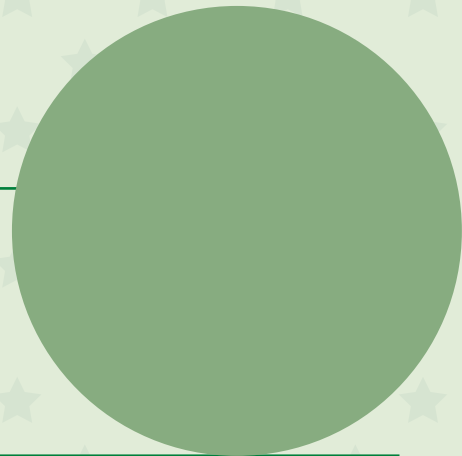
### Sonntag, 06. Dezember 2020

---

#### 2. Adventssonntag

---

**St. Augustinus und Monika**, Grundschöttel 09.45 Uhr Messfeier  
**St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier, f. + Georg Skowron und ++ Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister, f. ++ Lieselotte Kairies, f. ++ Maria und Josef Kandzia, f. ++ Elisabeth, Domenika u. Erwin Janta u. Angehörige  
10.45 Uhr Taufe des Kindes Moritz Pelka  
**St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier, f. Leb. u. ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka, Leb. d. Fam. Göbel  
**St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier einschl. Livestreamübertragung, f. ++ Margarethe und Fanz Heinevetter, Leb. u. ++ d. Familie Emil Mayer  
**St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier



## **Dienstag, 08. Dezember 2020**

### **Hochfest d. o. Erbsünde empfangenen Jungfrau u. Gottesmutter Maria**

---

**St. Peter und Paul**, Herbede

09.00 Uhr Messfeier der KFD (Frauenmesse)

**St. Liborius**, Wengern

18.00 Uhr Messfeier, f. d. Leb. u.++ d. Fam. Hölscher/Spormann

## **Mittwoch, 09. Dezember 2020**

---

**St. Josef**, Haßlinghausen

18.00 Uhr Roratemesse

## **Donnerstag, 10. Dezember 2020**

---

**St. Januarius**, Niedersprockhövel

08.15 Uhr Messfeier, f. + Brigitta Tamm

## **Freitag, 11. Dezember 2020**

---

Hl. Damasus I.

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel

09.00 Uhr Messfeier

## **Samstag, 12. Dezember 2020**

---

Unserer Lieben Frau von Guadalupe

**St. Antonius**, Buchholz

17.00 Uhr Vorabendmesse

**St. Liborius**, Wengern

17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse

## **Sonntag, 13. Dezember 2020**

---

### **3. Adventssonntag**

---

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel

09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius**, Niedersprockhövel

09.45 Uhr Messfeier, f. + Brigitta Tamm

**St. Josef**, Haßlinghausen

11.15 Uhr Messfeier, f. ++ Ehel. Josef u. Maria Günther, ++ Ehel. Franz u. Elisabeth Surhoff, + Gabriele Surhoff, Leb. ++ d. Fam. Posmyk u. Pifczyk

**St. Peter und Paul**, Herbede

11.15 Uhr Messfeier, einschl. Livestreamübertragung

**St. Liborius**, Wengern

18.00 Uhr Messfeier, f. + Helmi Lohmann

## **Dienstag, 15. Dezember 2020**

---

**St. Peter und Paul**, Herbede

09.00 Uhr Messfeier

**St. Liborius**, Wengern

18.00 Uhr Messfeier

## **Mittwoch, 16. Dezember 2020**

---

**St. Januarius**, Niedersprockhövel

10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst im Matthias-Claudius-Haus

**St. Josef**, Haßlinghausen

18.00 Uhr Roratemesse

# Gottesdienstplan ●

## Donnerstag, 17. Dezember 2020

---

**St. Januarius**, Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier, f. + Anneliese Chrubczynski

## Freitag, 18. Dezember 2020

---

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier  
**Josefshaus**, Herbede 10.30 Uhr Messfeier

## Samstag, 19. Dezember 2020

---

**St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse  
**St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 20. Dezember 2020 4. Adventssonntag

---

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier  
**St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier  
**St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier  
**St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier, einschl. Livestreamübertragung  
**St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier



## Dienstag, 22. Dezember 2020

---

**St. Peter und Paul**, Herbede 09.00 Uhr Messfeier  
**St. Antonius**, Buchholz 10.45 Uhr Wortgottesdienst der Grundschule Buchholz zu Advent/Weihnachten  
**St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f.d. Leb. u.++ d. Fam. Hölscher/Spormann

## Mittwoch, 23. Dezember 2020

---

HI. Johannes von Krakau  
**St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier

## Donnerstag, 24. Dezember 2020

### Heiliger Abend

---

**St. Peter und Paul**, Herbede 11.00 Uhr Weihnachtslob  
**St. Josef**, Haßlinghausen 11.00 Uhr Weihnachtslob für Familien  
12.00 Uhr Weihnachtslob für Familien  
15.00 Uhr Weihnachtslob für Familien  
16.00 Uhr Weihnachtslob für Familien  
16.30 Uhr Ökumenisches Weihnachtslob auf dem Sportplatz

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 14.00 Uhr Weihnachtslob  
15.00 Uhr Weihnachtslob

**St. Liborius**, Wengern 15.00 Uhr Ökumenischer Weihnachtsspaziergang

**St. Januarius**, Niedersprockhövel 15.00 Uhr Weihnachtslob  
16.30 Uhr Weihnachtslob

**Burg Kemnade** 16.30 Uhr Einstimmung auf die Christmette  
17.00 Uhr Christmette  
*Um ausreichend wettergemäße Kleidung wird gebeten!*

Anschrift:  
Burg Kemnade  
An der Kemnade 10,  
45527 Hattingen

## Freitag, 25. Dezember 2020

### Geburt des Herrn

---

**St. Antonius**, Buchholz 09.30 Uhr Messfeier

**Josefshaus**, Herbede 09.45 Uhr Messfeier

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier, f. ++ Annemarie Langer u. Maria u. Konrad Dziwisch

**St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier einschl. Livestreamübertragung,  
f. ++ Monika u. Hubert Schulz u. Sohn Eugen

**St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier

**St. Liborius**, Wengern 11.15 Uhr Messfeier

## Samstag, 26. Dezember 2020

Hl. Stephanus

---

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier, f. + Emanuel Schaffarczyk, f. + Werner Sante u. ++ Eltern u. Schwiegereltern

**St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier

**St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier

**St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse



# Gottesdienstplan ●

## Sonntag, 27. Dezember 2020

### Heilige Familie

---

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier, f. ++ Michael u. Günter Bauer, f. ++ Eheleute Jablonka, f. ++ Ernst Keus u. Marianne Henze
- St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier einschl. Livestreamübertragung, f. + Stepan Negovez, + Maria Slunski, + Michael Grudizek, + Ante Piliz
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f. Leb. u. ++ d. Fam. Lohmann

## Dienstag, 29. Dezember 2020

### Hl. Thomas Becket

---

- St. Peter und Paul**, Herbede 09.00 Uhr Messfeier
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 30. Dezember 2020

---

- St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier
- St. Januarius**, Niedersprockhövel 10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst im Matthias-Claudius-Haus St. Januarius

## Donnerstag, 31. Dezember 2020

### Hl. Silvester

---

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
- St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
- St. Liborius**, Wengern 18.30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst, f. d. Leb. u. ++ d. Fam. Hölscher/Spormann





# Gottesdienstplan Januar

## Freitag, 01. Januar 2020 Hochfest der Gottesmutter Maria

---

<b>St. Januarius</b> , Niedersprockhövel	17.00 Uhr Messfeier
<b>St. Peter und Paul</b> , Herbede	18.00 Uhr Messfeier
<b>St. Augustinus und Monika</b> , Grundschtötel	18.30 Uhr Messfeier

## Samstag, 02. Januar 2020 Hl. Basilius d. Große, Hl. Gregor von Nazianz

---

<b>St. Antonius</b> , Buchholz	17.00 Uhr Vorabendmesse
<b>St. Liborius</b> , Wengern	17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit 18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 03. Januar 2020

---

<b>St. Augustinus und Monika</b> , Grundschtötel	09.45 Uhr Messfeier
<b>St. Januarius</b> , Niedersprockhövel	09.45 Uhr Messfeier
<b>St. Josef</b> , Haßlinghausen	11.15 Uhr Messfeier
<b>St. Peter und Paul</b> , Herbede	11.15 Uhr Messfeier einschl. Livestreamübertragung, f. + Norbert Dyballa u. Josef u. Maria Placzek
<b>St. Liborius</b> , Wengern	18.00 Uhr Messfeier

## Dienstag, 05. Januar 2020

---

<b>St. Peter und Paul</b> , Herbede	09.00 Uhr Messfeier
<b>St. Liborius</b> , Wengern	18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 06. Januar 2020 Erscheinung des Herrn

---

<b>St. Januarius</b> , Niedersprockhövel	15.00 Uhr Messfeier
<b>St. Josef</b> , Haßlinghausen	18.00 Uhr Messfeier
<b>St. Peter und Paul</b> , Herbede	18.00 Uhr Messfeier

## Donnerstag, 07. Januar 2020 Hl. Valentin, Hl. Raimund von Penaford

---

<b>St. Januarius</b> , Niedersprockhövel	08.15 Uhr Messfeier
--	---------------------

# Gottesdienstplan ●

## Freitag, 08. Januar 2020

Hl. Severin

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

09.00 Uhr Messfeier

## Samstag, 09. Januar 2020

St. Antonius, Buchholz

17.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 10. Januar 2020

Taufe des Herrn

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

09.45 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.45 Uhr Messfeier, f. ++ Lieselotte Kairies

St. Josef, Haßlinghausen

11.15 Uhr Messfeier

St. Peter und Paul, Herbede

11.15 Uhr Messfeier einschl. Livestreamübertragung

St. Liborius, Wengern

18.00 Uhr Messfeier

## Dienstag, 12. Januar 2020

St. Peter und Paul, Herbede

09.00 Uhr Messfeier der KFD (Frauenmesse)

St. Liborius, Wengern

18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 13. Januar 2020

Hl. Hilarius

St. Josef, Haßlinghausen

08.30 Uhr Messfeier

## Donnerstag, 14. Januar 2020

St. Januarius, Niedersprockhövel

08.15 Uhr Messfeier

## Freitag, 15. Januar 2020

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

09.00 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede

10.30 Uhr Messfeier

## Samstag, 16. Januar 2020

St. Antonius, Buchholz

17.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse



## Sonntag, 17. Januar 2020

### 2. Sonntag im Jahreskreis

---

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier einschl. Livestreamübertragung
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Dienstag, 19. Januar 2020

---

- St. Peter und Paul**, Herbede 09.00 Uhr Messfeier
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 20. Januar 2020

---

Hl. Fabian, Hl. Sebastian

- St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier

## Donnerstag, 21. Januar 2020

---

Hl. Meinrad, Hl. Agnes

- St. Januarius**, Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier

## Freitag, 22. Januar 2020

---

Hl. Vinzenz

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

## Samstag, 23. Januar 2020

---

Sel. Heinrich Seuse

- St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Messfeier
- St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 24. Januar 2020

### 3. Sonntag im Jahreskreis

---

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier
- St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier einschl. Livestreamübertragung
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier



Foto: Waltraud Becker

# Gottesdienstplan ●

## Dienstag, 26. Januar 2020

Hl. Timotheus und Hl. Titus

**St. Peter und Paul**, Herbede 09.00 Uhr Messfeier

**St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 27. Januar 2020

Hl. Angela Merici

**St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier

## Donnerstag, 28. Januar 2020

Hl. Thomas von Aquin

**St. Januarius**, Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier

## Freitag, 29. Januar 2020

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.00 Uhr Messfeier

**Josefshaus**, Herbede 10.30 Uhr Messfeier

## Samstag, 30. Januar 2020

**St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

**St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 31. Januar 2020

4. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier

**St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier

**St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier einschl. Livestreamübertragung

**St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier, f. + Christa Ludwig-Dahm

## Dienstag, 01. Februar 2020

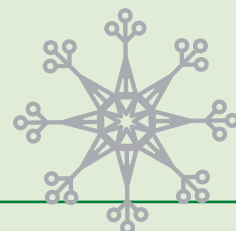
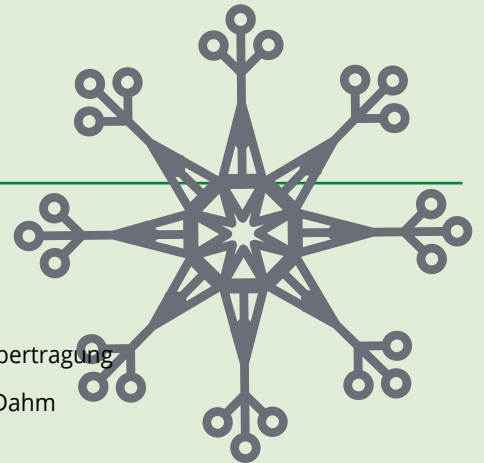
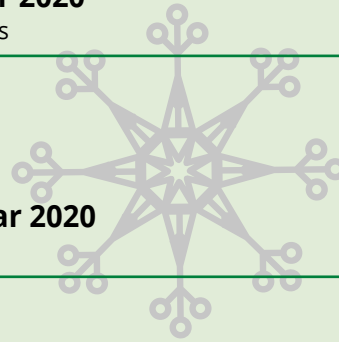
**St. Peter und Paul**, Herbede 09.00 Uhr Messfeier

**St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

## Mittwoch, 02. Februar 2020

Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)

**St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier





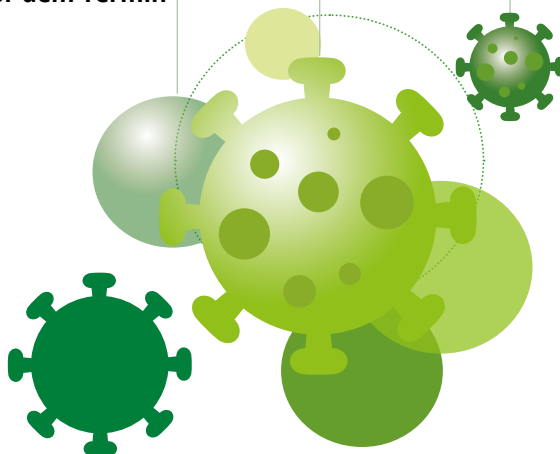
# HYGIENEORDNUNG FÜR DIE GEMEINDEHEIME IN DER PFARREI ST. PETER UND PAUL – WITTEN/SPROCKHÖVEL/WETTER WIRD WEITER EINGEHALTEN.

## Anmeldungen für die Messfeiern an den Sonntagen sind sehr empfohlen

In unseren Kirchen sind die Sitzplatzkapazitäten deutlich verkleinert (für maximal 30 Mitfeiernde).

Eine telefonische Reservierung ist deshalb sehr empfohlen. Wer an den Gottesdiensten teilnehmen möchte, melde sich mit Angabe der teilnehmenden Personen bis **zum Freitag vor dem Termin** unter folgenden Rufnummern:

Für St. Augustinus und Monika	0 23 24 / 56 99 53-3
Für St. Liborius	0 23 24 / 56 99 53-2
Für St. Januarius	0 23 24 / 56 99 53-4 (Frau Seidel)
Für St. Josef	0 23 24 / 56 99 53-1 (Frau Euteneuer)
Für St. Peter und Paul (mit St. Antonius)	0 23 24 / 56 99 53-7 (Herr Damsky)



Es kann immer nur für den jeweils folgenden Sonntag reserviert werden.

FIRM-  
ANMELDUNG  
OHNE INFO-  
VERAN-  
STALTUNG

## FIRMVORBEREITUNG 2021

Leider konnten die Informationsveranstaltungen der Firmvorbereitung wegen der veränderten Corona-Beschränkungen für den Monat November nicht stattfinden. Trotzdem ist eine Anmeldung für die Firmvorbereitung möglich.

Auf der Internetseite der Pfarrei St. Peter und Paul ([www.ppherbede.de](http://www.ppherbede.de)) unter der Rubrik Firmvorbereitung sind PDF-Dateien mit den nötigen Anmeldeunterlagen. Auf dieser Internetseite sind auch weitere Informationen und Erklärungen zur Firmung und zur entsprechenden Vorbereitung darauf. Bei weiteren Fragen hilft Bernd Fallbrügge gerne weiter.  
Tel. 0 23 39 / 1 27 07 07, E-Mail: [fallbruegge@gmail.com](mailto:fallbruegge@gmail.com)

## Aus unserer Pfarrei ●

# Heiligabend, Zentrale Christmette auf Burg Kemnade

**Witten, Wetter, Sprockhövel. Nach wie vor bestimmt die Corona-Pandemie unser tägliches Leben und unsere Feste. Weihnachten ausfallen lassen? Kommt gar nicht in Frage. Aber es wird anders in diesem Jahr. Die Planungen für die Advents- und Weihnachtszeit stehen, sind natürlich aber immer unter Vorbehalt mit Blick auf die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie.**

„Wir möchten so viele Menschen wie möglich mit diesem so wichtigen christlichen Fest erreichen“, sagt Pfarrer Holger Schmitz. Und da die Plätze in den Kirchen aufgrund der Corona-Hygieneauflagen begrenzt sind, hat man sich dafür entschieden, eine große **zentrale Christmette unter freiem Himmel am Haus Kemnade** anzubieten. Alle sind dazu eingeladen, **an Heilig Abend um 17 Uhr (Einstimmung ab 16.30 Uhr)** unter freiem Himmel im Innenhof der Wasserburg zu feiern. **Achtung: Die Gottesdienstzeit wurde aus organisatorischen Gründen um eine Stunde vorgelegt.** Insgesamt passen 400 Besucher auf das Gelände. Eine Anmeldung ist notwendig, genauso wie zu allen anderen Weihnachtsgottesdiensten.

Neben den Gottesdienstfeiern gibt es in den einzelnen Gemeinden aber auch jede Menge andere Angebote. „Alle Kirchen in unserer Pfarrei werden an Heilig Abend ab 9 Uhr geöffnet sein. So kann jeder, der möchte, sich zum Gebet dort einfinden oder die Krippe betrachten“, erklärt der Pfarrer.

### Heiligabend: Was passiert, wenn...?

In den letzten Monaten musste wir immer wieder erleben, wie Planungen kurzfristig wegen des Corona-Virus geändert werden mussten. Auch wir können die Entwicklung nicht absehen und planen daher mit verschiedenen Varianten. Was aus jetziger Sicht feststeht, sind die Wortgottesdienste in den Gemeinden (Weihnachtslob). Jedoch müssen wir für die Christmette an sich am Haus Kemnade mit mehreren Unbekannten planen.

**Variante A:** Wir feiern um 17 Uhr die Christmette am Haus Kemnade unter freiem Himmel oder in der Scheune. Diese Variante findet statt, soweit nichts anderes vorher bekannt gegeben wird.

**Variante B:** Wegen der Corona-Entwicklung oder sehr schlechten Wetters sind wir gezwungen, die Christmette am Haus Kemnade abzusagen. Sollte das der Fall sein, wird in St. Augustinus und Monika, St. Januarius, St. Josef und St. Peter und Paul jeweils um 17:30 Uhr die Christmette unter geltenden Corona-Regeln gefeiert und von St. Peter und Paul per Livestream übertragen.

**Diese Variante findet nur statt,** wenn sie über die Homepage ([www.ppherbede.de](http://www.ppherbede.de)) und die Tageszeitungen vorher bekannt gegeben wurde. Daher ist vor Heiligabend auf die genannten Medien und entsprechende Ankündigungen besonders zu achten.

„Wir hoffen, mit dieser Darstellung alle so gut wie möglich über den aktuellen Planungsstand zu informieren. Auch für uns sind in dieser Zeit manche Faktoren unberechenbar“, erklärt der Pfarrer.



## Weihnachten in der Tüte und Adventsimpulse

Um die besinnliche Stimmung in der Adventszeit und an Weihnachten jedem so nah wie möglich zu bringen und in Anbetracht der ungewissen Entwicklung der Pandemie, gibt es in der Pfarrei noch zwei besondere Angebote.

Das eine ist Weihnachten in der Tüte mit Anregungen für das Weihnachtsfest zu Hause. Dazu gehören die Weihnachtsgeschichte nach Lukas, Gebete, Lieder, etwas Gebasteltes oder ein Bastelvorschlag. Lassen Sie sich überraschen. Melden Sie sich bis Sonntag, den 22. Dezember, unter der Telefonnummer 0 23 39 / 92 3 29 61 (Anrufbeantworter) und bestellen Sie eine Weihnachtstüte. Sie können zwischen einer Tüte für Familien und einer allgemeinen Tüte wählen. Entweder holen Sie Ihre Weihnachtstüte am Sonntag, den 22. Dezember in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindeheim St. Josef ab oder unsere Messdiener- und Pfadfinderleiter bringen Ihnen die Weihnachtstüte im Gebiet der Gemeinde St. Josef am vierten Advent nach Hause. Dann müssten Sie bei der Bestellung auch eine „Lieferanschrift“ hinterlassen.

Das andere sind kleine Videoimpulse in der Adventszeit. An jedem Adventssonntag gibt ein Mitglied des Pastoralteams einen Tagesimpuls. Der erste Impuls ist am 1. Adventssonntag, dem 29.11.20, auf dem Youtube-Kanal unserer Pfarrei (pp herbede) zu sehen. Danach folgen an den Werktagen kleine Videogottesdienste mit reduzierten Bildern, ein bis zwei Lieder, der Tageslesung und einem kurzen Gedanken. Eine schöne Gelegenheit zum Besinnen und zur Ruhe kommen.

## Besonderheiten in den einzelnen Gemeinden

In fast allen Gemeinden wird es kleinere weihnachtliche Wortgottesdienste geben, das so genannte Weihnachtslob. „Dafür brauchen wir die tatkräftige Unterstützung aller Gemeindeglieder, die ehrenamtlich helfen, damit wir so viele Menschen wie möglich mit unseren Weihnachtsangeboten erreichen können“, sagt Pfarrer Holger Schmitz.

In **St. Peter und Paul** gibt es ab **10 Uhr** das Weihnachtslob im Josefs Haus, um **11 Uhr** an der Krippe. Im Anschluss laufen die Vorbereitungen für die große Christmette auf Burg Kemnade laufen. Ein Online-Krippenspiel, das auf den Youtube-Kanal der Pfarrei zu sehen sein wird, ist von dort ebenfalls geplant.

Ein Krippenspiel im Video wird es auch aus **St. Augustinus und Monika** geben. Das Weihnachtslob wird dort um **14 Uhr** und um **16 Uhr** gefeiert.

Auch aus **St. Januarius** wird es ein digitales Krippenspiel zu sehen geben. Dort wird um **15 Uhr** und **16.30 Uhr** zum Weihnachtslob geladen.

In **St. Liborius** in Wengern wird an Heilig Abend von **15 bis 18 Uhr** zu einem ökumenischen Weihnachtsspaziergang eingeladen mit verschiedenen Stationen und weihnachtlichen Angeboten, wie einer Krippenausstellung, Weihnachtspunsch und kleine Weihnachtstüten. In St. Liborius gibt es außerdem an Heilig Abend Meditationsanregungen und leise Musik und am Viadukt im Elbschetal werden kurze Andachten gehalten. Darüber hinaus hat der Ökumenische Arbeitskreis für die Adventszeit zwei Andachten (**4. Dezember, 18.30 Uhr, vor St. Liborius, 11. Dezember, 18.30 Uhr in der Evangelischen Dorfkirche**) und ein Orgelkonzert (**18. Dezember, 18.30 in der Evangelischen Dorfkirche**) geplant.

Das Weihnachtslob für Familien wird es in **St. Josef** um **11 Uhr, 12 Uhr, 15 und 16 Uhr** geben. Außerdem lädt St. Josef gemeinsam mit der evangelischen Kirchengemeinde an Heiligabend zum ersten **ökumenischen Weihnachtsgottesdienst um 16.30 Uhr auf den Sportplatz Haßlinghausen** (Landringhauser Weg 49, 45549 Sprockhövel) ein. Außerdem gibt es im Advent eine weitere schöne Aktion: Eine Lichterkette um die St. Josef-Kirche. Alle sind dazu aufgerufen, am Samstag, den **5. Dezember, ab 17 Uhr**, eine Kerze an der Kirche aufzustellen. Die Lichterkette um die Kirche soll zeigen, dass die Gemeinde lebendig ist. Darüber hinaus lädt der Gemeinderat in der Adventszeit zu einer digitalen Krippenausstellung: Jeder kann ein Foto seiner Krippe an [gemeinderat@sanktjosef.de](mailto:gemeinderat@sanktjosef.de) senden und die Bilder werden dann auf der Homepage gezeigt.

## ANMELDUNG ZU DEN GOTTESDIENSTEN

**Zu allen weihnachtlichen Wortgottesdiensten vor Ort wird um vorherige Anmeldung gebeten.**

**Gleiches gilt für die zentrale Christmette an Heilig Abend auf Burg Kemnade.**

**Sie möchten bei der großen Christmette auf Burg Kemnade dabei sein? Oder bei einer der Feiern in Ihrer Heimatgemeinde? Dann melden Sie sich bitte rechtzeitig an unter:**

### ANMELDUNG ZUR CHRISTMETTE AUF BURG KEMNADE UND ZU DEN WORTGOTTESDIENSTEN UND KRIPPENFEIERN:

**St. Peter und Paul (Herbede) mit St. Antonius**  
Tel. 0 23 24 / 56 99 53-7 (Herr Damsky)

**St. Josef:** Tel. 0 23 24 / 56 99 53-1 (Frau Euteneuer)

**St. Liborius:** Tel. 0 23 24 / 56 99 53-2

**St. Augustinus und Monika:** Tel. 0 23 24 / 56 99 53-3

**St. Januarius:** Tel. 0 23 24 / 56 99 53-4 (Frau Seidel)



Bitte hinterlassen Sie bei Ihrer Anmeldung Namen, Telefonnummer und Adresse. Wir rufen Sie zurück, wenn eine Platzreservierung nicht möglich ist. 15

## Aus unserer Pfarrei

# Weihnachten HOME

Kleiner Hausgottesdienst zu Heiligabend

1. **Kreuzzeichen**  
Alle begrüßen und sich gegenseitig den Frieden wünschen (Der Friede sei mit dir!)

2. **Lied GL 250**  
Engel auf den Feldern



4. **Weihnachtsgeschichte** Lk 2, 1-14 (Einheitsübersetzung)

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

*Kurzer Gedanke: Was geht mir bei der Weihnachtsgeschichte durch den Kopf?*

5. **Lied GL 239**  
Zu Bethlehem geboren

7. **Vater unser**
8. Frohe Weihnachten wünschen  
Segen/Kreuzzeichen

3. **Gebet**  
Guter Gott,  
wir feiern den Geburtstag Deines Sohnes.  
Er ist zu uns wie einer von uns gekommen.  
Jesus wurde in einfache Verhältnisse hineingeboren.  
Den Menschen begegnete er als Mensch wie sie und er verstand es, sie im Innersten zu berühren.  
Wir bitten dich, schenke uns diese Ergriffenheit, die Jesus bei den Menschen bewirkte, damit wir nicht nur verstehen, sondern auch fühlen, was die Geburt deines Sohnes bedeutet, der du in Vater, Sohn und Heiligem Geist um uns und in uns wirkst. Amen.

6. **Fürbitten**  
Guter Gott, wir kommen nun mit unseren Anliegen zu Dir und bitten dich:
- ★ Überlegen Sie, wer Zuhause das Gebet nötig braucht?
  - ★ Wie sieht es in der Nachbarschaft aus?
  - ★ Was macht Ihnen in der Welt Sorgen?
  - ★ Gibt es Menschen, mit denen Sie Streit haben und für die Sie beten können?
  - ★ Wen vermissen Sie besonders?

Alle diese Menschen und unsere Sorgen wollen wir in das Gebet Jesu legen:

9. **Lied GL 249**  
Stille Nacht, heilige Nacht!





# Erstkommunion- vorbereitung

**So geht es weiter in der Erstkommunionvorbereitung 2021. „Nach der Erstkommunion ist vor der Erstkommunion“ gilt im Übergang des „alten“ Erstkommunionkurses und des neuen in diesem Jahr besonders.**

Inzwischen sind die Anmeldungen für die Erstkommunion 2021 so gut wie abgeschlossen:

In **St. Augustinus und Monika** haben sich 15 Kinder angemeldet. Dazu kommen drei Kinder aus dem letzten Jahrgang – macht 18 Kinder.

**St. Liborius** geht mit sechs Kindern an den Start und die 10 Kinder des 20er-Jahrgangs werden im Frühjahr des kommenden Jahres gemeinsam mit ihnen die noch fehlenden Themen wie „1. Beichte“ und „Das letzte Abendmahl“ erarbeiten, um dann am 25. April 2021 miteinander das Fest ihrer Erstkommunion zu begehen.

Für **St. Josef** ist die Erstkommunionfeier der 18 neuen Kinder für den 1. Mai geplant, während die 10 Kinder aus 2020 am 2. Mai feiern.

In **St. Peter und Paul** werden sich 21 Kinder auf ihre Erstkommunion am Christi Himmelfahrtstag, 13. Mai, vorbereiten. Aus dem alten Jahrgang gehen am Sonntag vorher 14 Kinder zum ersten Mal zum Tisch des Herrn.

**St. Januarius** stellt mit 28 Kinder diesmal die größte Gruppe für den 16. Mai.

Klar ist, dass wir die Feiern nicht erneut verschieben können wie in diesem Jahr. Dennoch müssen wir weiter mit den Hygieneregeln der Corona-Pandemie leben und wir werden umsichtig entscheiden, wie unter diesen Bedingungen sowohl die Vorbereitungen als auch die Feiern selbst laufen können. Vor dem erneuten Teil-Lockdown konnten wir die wichtigsten Eckdaten bei den Elternabenden in St. Augustinus und Monika und St. Liborius noch vor Ort in den Kirchen besprechen. Wir hoffen, dass wir dort jeweils ein erstes Treffen im Dezember schaffen, um die jeweilige Kirche zu erkunden. Mit den Eltern von St. Josef und St. Peter und Paul konnte ich jeweils das Experiment eines Online-Abends erleben, was einige kreative Ideen zutage förderte wie den geplanten Versuch einer Online-Gruppenstunde für die Kommunionkinder. Außerdem sind die „Josefskinder“ aufgerufen, die vier geplanten Mini-Krippenfeiern am Hl. Abend mitzugestalten. In St. Januarius plant ein hochmotiviertes Katechetenteam – so weit wie möglich – die Vorbereitungszeit: Die große Zahl der neuen Kommunionkinder wird

in vier Gruppen aufgeteilt, die sich voraussichtlich 14-tägig treffen sollen. Wie in der Zeit weitere Weggottesdienste eingebettet sind, werden wir noch miteinander aushandeln

- ebenso, welche Sonderaktionen möglich sein können. Hierzu hat jedenfalls der Kreis der Kinderkirche seine Unterstützung zugesichert. Außerdem stehen die Mitglieder des Gemeinderates zur Unterstützung bereit. So ergibt sich hier schon ein ganz buntes Bild der möglichen Vorbereitungs-ideen. Wir werden in diesem Kurs umso mehr Schritt für Schritt vorgehen müssen und können hoffentlich im Januar

genauer planen. Da freue ich mich schon auf das Mitdenken und Mitgestalten von vielen kreativen Köpfen und Herzen. Für alle Kinder wird es jedenfalls ein Begrüßungsvideo von mir auf unserer Homepage geben. Außerdem finden die neuen wie die alten Kommunionkinder dort einige Links zu spannenden Bibelvideos und anderen kirchlichen Themen.

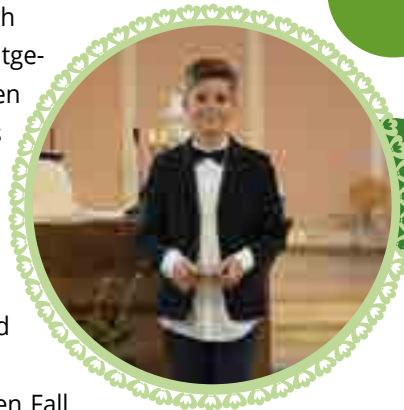
Fest steht: Wir bereiten uns auf jeden Fall auf die Erstkommunion vor und feiern sie! Dabei suchen und finden wir neue Wege und wissen uns begleitet und beschützt von Jesus, der in der Gestalt des Brotes immer wieder zu uns kommen möchte.

Herzlichen Dank an alle Katechetinnen und Katecheten und Eltern, die mitgehen, mitdenken und sich einbringen.

*Erstkommunionfeiern von Januarius-Jungen:*

*Am 1. November feierte Gabriel Michalski seine Erste Heilige Kommunion in St. Josef. Am 8. November war es für Fabian Jilg in St. Januarius soweit.*

*Die dabei waren, haben zwei schlichte aber dennoch eindrucksvolle Gottesdienste erlebt, in St. Januarius wunderschön musikalisch untermalt durch die Hausband „Um Himmels willen“.*



Angela Hoppe



### **Kleine Videogottesdienste in der Adventszeit**

Pastor Wieland Schmidt und Bernd Fallbrügge haben für die Werktage im Advent kleine Videogottesdienste aufgezeichnet. Darin ist das Bild sehr reduziert und zeigt für jede Woche jeweils nur eine Szene aus unseren Kirchen. Diese einfachen Bilder sind bewusst gewählt, da die Adventszeit ein Zurruhekommen und Besinnen ermöglichen soll. In diesen Gottesdiensten werden ein bis zwei Lieder gesungen, die Tageslesung und ein kurzer Gedanke vorgetragen sowie gemeinsam für bestimmte Menschen das „Vater unser“ gebetet. An jedem Adventssonntag gibt ein Mitglied des Pastoralteams einen Tagesimpuls.

**Der erste Impuls ist am 1. Adventssonntag, dem 29.11.20, auf dem You-Tube-Kanal unserer Pfarrei (ppherbede) zu sehen.** Danach folgen an den Werktagen die kleinen Videogottesdienste.

Wir wissen nicht, wie sich die Situation entwickelt und welche Beschränkungen auf uns warten. Allerdings hoffen wir, dass dieses Angebot Menschen hilft, sich in der Adventszeit am Handy, Tablet oder dem heimischen Rechner auf Weihnachten vorbereiten zu können.

*Fallbrügge*


## Was passiert mit St. Antonius?

**Witten-Buchholz.** Das Votum, also der Fahrplan für den Pfarreientwicklungsprozess, hat bereits für 2020 eine Schließung des Standortes St. Antonius vorgesehen. Was die Weiterentwicklung und Verwertung des Standortes angeht, gibt es allerdings nach wie vor keine verbindliche Perspektive. Die Planungen zur künftigen Nutzung von St. Antonius laufen in der Steuerungsgruppe und den AGs weiterhin.

Deshalb klären die beiden Gremien Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat derzeit formal den weiteren Status von St. Antonius im Rahmen der Übergangsphase. Auf seiner Sitzung Anfang November hat der Kirchenvorstand bereits beschlossen, die Nutzung der Kirche samt darunterliegendem Gemeindesaal um ein weiteres Jahr zu verlängern, sprich bis zum 31.01.2021. Voraussetzung dafür ist weiterhin, dass der Förderverein St. Antonius sich im Rahmen der schon für 2020 getroffenen Vereinbarungen beteiligt.

*Patrizia Labus*

## Weihnachtsgrüße vom Pfarrgemeinderat



Ihr Pfarrgemeinderat wünscht Ihnen,  
liebe Mitchristinnen und Mitchristen,  
eine besinnliche Adventszeit und  
ein frohes und gnadenreiches Weihnachtsfest  
sowie ein gutes und gesegnetes Jahr 2021!  
Bleiben Sie behütet!



Gottes Wort wirkt,  
wie er es will und bewirkt,  
was er will!

Diese Wirkung ist manch-  
mal unseren Augen verbor-  
gen und entfaltet sich erst  
langfristig, dann aber umso  
nachhaltiger!

*Reinhard Kardinal Marx*

*Lebensgroße Krippe im Mariendom in Neviges  
Foto: MM Seidel*



### Neue Wege bei der Erstkommunionvorbereitung Gemeinderat berät über neues Konzept

Die künftige Erstkommunionvorbereitung war Schwerpunktthema der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 5. November 2020, die in der Kirche stattfand. Hierzu war Gemeindereferentin Angela Hoppe eingeladen, die seit diesem Jahr diese Aufgabe für alle Gemeinden in unserer Pfarrei übertragen bekommen hat.

Im Vorfeld der Sitzung hatten potenzielle Katechetinnen und Katecheten ein dreiseitiges Konzept verfasst, in dem die aus ihrer Sicht wichtigsten Positionen für eine gut funktionierende Erstkommunionvorbereitung aufgeführt sind. Angela Hoppe bestätigte, dass dieses Konzept viele positive Aspekte enthalte. Es soll nun die Grundlage für eine zweijährige Pilotphase in St. Januarius sein, wonach die Gemeinde in die Lage versetzt werden soll, die Erstkommunionvorbereitung weitgehend selbständig planen und durchführen zu können. Die Gemeindereferentin regte aber auch an mit diesem Konzept den Blick nach vorne zu richten. In einem Treffen mit den Katechetinnen und Katecheten sollen nun Einzelheiten geklärt werden. „Als Gemeindereferentin stehe ich natürlich den Ehrenamtlichen gern mit meiner jahrelangen und vielfältigen Erfahrung unterstützend zur Seite“, erklärt Angela Hoppe. Weitere Themen der Sitzung waren Berichte aus der Arbeit der Sachausschüssen sowie die Planung der Advents- und Weihnachtszeit.

*Text und Foto: Ulrich Kestler*



### „Volles Haus“: Gottesdienste stark nachgefragt

Aufgrund der steigenden Infektionszahlen musste die erst Anfang Oktober erhöhte Sitzplatzzahl in unserer Kirche schon wenige Wochen später wieder heruntergefahren werden. Statt 64 Gottesdienstbesucher dürfen sich wieder nur 30 Personen während der Messen in der Kirche aufhalten. Das Bedürfnis, zur Kirche zu gehen, scheint in unserer Gemeinde aber weiterhin groß zu sein: Da die Anmeldungen zum Gottesdienst mehrmals bereits Mitte der Woche die 30er-Grenze weit übertraf, man aber niemanden abweisen wollte, wurde Pfarrer Holger Schmitz gebeten, zusätzliche Messfeiern anzubieten. So kam es zu mehreren Vorabendmessen am Samstagabend, die jeweils gut besucht waren. *Text: Ulrich Kestler*



# Schöpfungstag-Gottesdienst gut besucht



Mit rund 30 Personen war der ökumenische Gottesdienst zum Tag der Schöpfung am Mittwoch, 21. Oktober 2020 in Anbetracht der Corona-Situation gut besucht. Der Gottesdienst war von Mitgliedern beider Gemeinden vorbereitet worden und wurde von Pfarrerin Marianne Funda und Gemeindereferentin Dorothee Janssen in der evangelischen Zwiebelturmkirche geleitet. Die musikalische Gestaltung lag in den Händen von Marie Anne Niederhoff (Flöte) und Ulrich Kestler (Piano) sowie einem kleinen Chor.



Das Motto (W)einklang bediente mit seinem Wortspiel sowohl Wein als auch Einklang gleichermaßen. Wein als Zeichen von Lebensfreude, als Geschenk der Natur, als Handwerk bei der Produktion, gilt seit jeher als Zeichen von Gottes Zuwendung und hat in der Bibel große Bedeutung. Aber auch der Einklang mit Gottes Schöpfung, dessen Teil wir Menschen sind, hat nicht zuletzt seit dem erstarkenden Bewusstsein für Umwelt und Natur wieder an Bedeutung gewonnen. Diese Zusammenhänge wurden von Frau Funda und Frau Janssen wunderbar hergeleitet und mit Liedern untermalt. Zum Abschluss standen Weintrauben zur Verkostung bereit.



Fotos: Maria Reichelt, Ulrich Kestler  
Text: Ulrich Kestler

# Stimmungsvolle Andacht zu Allerseelen

In einem stimmungsvollem Wortgottesdienst gedachten rund 20 Gläubige am 2. November 2020 ihrer verstorbenen Angehörigen und Freunde. Im Vorfeld der Andacht konnte man die Namen von Verstorbenen, die einem am Herzen liegen, in eine Liste eintragen. Die Namen wurden verlesen und für jeden eine Kerze entzündet. Am Ende brannten 135 Kerzen, darunter fünf große Kerzen für die Opfer von Krieg und Gewalt, von Naturkatastrophen, für Corona-Opfer oder für Verstorbene, an die niemand denkt.

Die Andacht wurde geleitet von Diakon Thomas Becker, Maria Magdalena Seidel und Jessica Haverkamp. Meditative Musik steuerte Tobias Fischer an der Orgel bei.

Text und Foto: Ulrich Kestler



# Advent 2020

## WENN KRIPPENFIGUREN SPRECHEN KÖNNTEN

### Sachausschuss initiiert Roten Faden im Advent

Der Sachausschuss Liturgie und Musik möchte mit mehreren Impulsen an den Adventssonntagen einen Roten Faden spannen. So werden Figuren aus der Krippe das Wort ergreifen, aus ihrem Leben berichten und ihre Gedanken zur bevorstehenden Geburt Jesu mitteilen. Der Ausschuss möchte damit die Möglichkeit eröffnen, mit Hilfe heutiger Sprache etwas näher an die liturgischen Texte der Adventszeit heranzurücken. Eine ähnliche Aktion hatte es bereits in der Fastenzeit gegeben, als in der Kirche eine Mauer aufgebaut worden ist.

*Text und Foto: Ulrich Kestler*

## 60 mal Coronakerze

Eine neue Ausstellung wird ab dem 1. Advent in St. Januarius gezeigt: Dann hängen an den Wänden Bilder der Coronakerzen-Aktion, mit der im Zeitraum von Ende März bis Ende Mai 2020 jeden Abend eine virtuelle Kerze auf der Internetseite der Gemeinde angezündet wurde. Zu Beginn

der Pandemie hatte der Sachausschuss Liturgie und Musik die Idee, allabendlich ein Kerzenfoto mit einem besinnlichen Text oder einem Gebet zu veröffentlichen. Die so entstandene Serie mit 67 Bildern ist nun komplett in der Kirche zu sehen. Nicht nur die wieder steigenden Coronazahlen haben den Ausschuss veranlasst, die Bilder nun zu präsentieren; auch Kerzen als Motiv passen gut in die dunkle Jahreszeit.

*Ulrich Kestler*

## Adventsfensteraktion

Dass das ökumenische Adventsfenster in diesem Jahr nicht in der gewohnten Form stattfinden könnte, war klar. Nun aber zeichnet sich ab, dass sich ohnehin kaum Gastgeber finden, die abendlich draußen an ihrem adventlich geschmückten Fenster gemeinsam mit den Gästen Lieder singen und Texte vorlesen. Die Organisatoren arbeiten an einem „Plan B“. Welche Möglichkeiten es gibt, wird erst Ende November feststehen und dann auf der Homepage und im Schaukasten veröffentlicht werden.

*Text und Foto: Ulrich Kestler*



## Bastelkreis bietet Weihnachtliches an

In den Jahren zuvor konnte man advent- und weihnachtliche Deko auf unserem Gänsemarkt erwerben. Obwohl die Veranstaltung in diesem Jahr abgesagt wurde, muss niemand auf die schönen Holzarbeiten verzichten: Der Bastelkreis war fleißig und bietet Deko-Artikel, Krippen aus Baumscheiben, Holz-Engel und vieles mehr an allen Adventssonntagen nach der Messe an.

Die Artikel werden nicht verkauft, sondern gegen eine Spende für den Verein „Pastor Dominic hilft e.V.“ und für das Brasilien-Projekt von Pastor Hesse abgegeben.



Text und Foto: Ulrich Kestler

## Kein Adventsliedersingen

Schweren Herzens haben die Organisatoren des traditionellen Adventsliedersingens für den 13. Dezember geplante Veranstaltung abgesagt. Selbst eine „abgespeckte“ Version ohne Plätzchen und Punsch oder eine Verlegung in die Kirche sei unter den derzeitigen Corona-Einschränkungen nicht verantwortbar. Ulrich Kestler



## Adventsandacht der kfd

Zu einer Adventsandacht am Mittwoch, **16. Dezember 2020 um 15:15 Uhr** lädt die kfd St. Januarius in die Kirche ein. Jeder bekommt am Eingang ein Glas mit einer Kerze überreicht, die dann während der Andacht auch angezündet wird. Adventslieder runden die Andacht ab.

Text: Waltraud Becker

## FRIEDENS LICHT 2020

Die Pfadfinder bringen auch in diesem Jahr wieder das Friedenslicht in die Gemeinde.

Es wird allerdings nicht, wie in den letzten Jahren, eine Aussendungsfeier des Friedenslichtes in der Messe geben.

Dieses Jahr wollen wir vor dem Gemeindeheim am 19. und 20.12.2020 einen schönen Ort entstehen lassen, an dem sich jeder das Friedenslicht abholen kann. Dabei wird die Möglichkeit geben, Friedensgrüße zu hinterlassen. Es soll trotz aller Umstände die Gemeinschaft in der Gemeinde nicht verloren gehen.

Wir würden uns freuen, wenn das etwas andere Angebot der Aussendung des Friedenslichtes genauso positiv angenommen wird wie in den letzten Jahren.

Die Pfadfinder wünschen eine friedvolle und hoffentlich gesunde Zeit! Gut Pfad!

Text: Alina Aurich



## St. Januarius ●

# Weihnachten

Wie nicht anders zu erwarten, wird Weihnachten im Corona-Jahr völlig anders sein als sonst. Volle Kirchen darf es nicht geben, und dementsprechend fallen viele gewohnte und liebgewonnene Angebote aus oder finden in anderem Rahmen statt. Der Gemeinderat und viele andere Ehrenamtliche versuchen schon seit Monaten unter sich ständig ändernden Pandemie-Bedingungen, entsprechende Angebote zu planen. Wir versuchen, hier einen Überblick zu geben.

### Heiligabend, 24.12.2020:

- 15.00 Uhr Weihnachtslob (Wortgottesdienst, vor allem für Familien mit Kindern)
- 16.30 Uhr Weihnachtslob (Wortgottesdienst)
- 17.00 Uhr Zentrale Christmette der Pfarrei auf dem Burghof Haus Kemnade

### 1. Weihnachtstag, 25.12.2020:

- 09.45 Uhr Messfeier
- evtl. 11.30 Uhr Weihnachtslob (Wortgottesdienst)

### 2. Weihnachtstag, 26.12.2020:

- 09.45 Uhr Messfeier

**Zu allen Angeboten muss man sich unter Telefon (0 23 24) 569 95 34 anmelden.**



Auch das beliebte **Krippenspiel**, bei dem die Kirche immer rappellvoll ist, kann in diesem Jahr nicht stattfinden. Statt dessen haben sich die Organisatorinnen überlegt, ein Mini-Krippenspiel in kleinem Kreise per Video aufzuzeichnen. Die Datei soll an Heiligabend über den Youtube-Kanal der Pfarrei abrufbar sein, so dass Familien zwar nicht live dabei sein können, aber trotzdem nicht völlig auf dieses Angebot verzichten müssen.

Das Kinderkirchen-Team hat ein **Heft mit Weihnachtsgrüßen** drucken lassen, welches in der Woche vor Weihnachten an die Haushalte unserer Gemeinde verteilt wird. In dem Heft gibt es auch einen Bereich, in dem Lieder, Texte und Gebetsvorschläge für eine liturgische Weihnachtsfeier zu Hause abgedruckt sind. Mit dieser **„Kirche zum Mitnehmen“** muss niemand, der an Weihnachten in diesem Jahr nicht zum Gottesdienst gehen kann oder will, ganz auf eine solche Feier verzichten.

Auch die Chöre und Muskschaffenden, die sonst wichtiger Bestandteil der Weihnachtsgottesdienste sind, steuern ihren Teil für „ein Stück Weihnachten in St. Januarius“ bei. Sie haben **Weihnachtslieder aufgenommen und eine CD zusammengestellt**. Die CD kann ab Mitte Dezember nach den Gottesdiensten erworben oder über das Gemeindebüro bestellt werden. Sie wird kostenlos abgegeben, etwaige Spenden kommen der Musik in St. Januarius zugute.

Eine Sache ist aber trotz Corona wie immer: Es wird ein **Weihnachtsbaum** in der Kirche stehen. Doch so selbstverständlich, wie das ist, so wenig Gedanken macht man sich darum, dass er natürlich auch ausgesucht, abgesägt, transportiert, aufgestellt und geschmückt werden muss, inklusive Aufbau der Krippe! Ein herzliches Dankeschön an unsere Küsterin und alle beteiligten Helfer!

Unsere Kirche ist in der Advents- und Weihnachtszeit täglich außer montags von 10 bis 17 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.

Für alle Angebote gilt: Wir informieren im Internet ([www.ppherbede.de/st-januarius](http://www.ppherbede.de/st-januarius)) und im Schaukasten an der Kirche über die jeweiligen Angebote, weil sich die Situation seit dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe schon wieder geändert haben kann.

*Text: Ulrich Kestler, Fotos: Bozena Kilit, Ulrich Kestler*



# 2020



## Schnadegang am Silvestertag

Vorbehaltlich der Regelungen zur Corona-Pandemie soll der traditionelle Schnadegang am 31. Dezember stattfinden. Treffpunkt ist wie immer um 10 Uhr an der ehemaligen Zeche Alte Haase / Ecke Hattinger Straße. Für die rund 16 Kilometer lange Strecke rund um den Einzugsbereich der Kirchengemeinde sollten die Teilnehmer Wanderschuhe und wettergerechte Kleidung tragen sowie Proviant mitnehmen.

Der Schnadegang ist ein wiederbelebter alter oder seit Jahrhunderten bestehender Brauch der Grenzbegehung.

*Text und Foto: Ulrich Kestler*



## DIE STERNSINGER KOMMEN - TROTZ CORONA - AM 9./10. JANUAR 2021

### **Liebe Sternsinger, liebe Begleiter, liebe Gemeindemitglieder,**

mit Stolz schauen wir auf den Anfang dieses Jahres zurück – viele Sternsinger machten sich auf den Weg, um vielen Menschen den Segen zu bringen. Dafür sagen wir noch einmal ein „Herzliches Dankeschön“!

Auch im Jahr 2021 soll die Sternsingeraktion stattfinden. Wir glauben, dass der Segen Gottes für viele Menschen ein Zeichen der Hoffnung und Zuversicht ist. Dazu haben wir die Entwicklung der Pandemie im Auge und passen die Art und Weise der Durchführung entsprechend an.

Auf die Gemeinschaft der Sternsinger und einige Traditionen müssen wir verzichten, z.B. keine Aussendungsfeier, kein gemeinsames Mittagessen und kein Betreten der Wohnungen. Singen im Freien ist erlaubt, kleine Gruppen klingeln an Türen und halten Abstand zu den Bewohnern und tragen einen Mund-Nasenschutz.

Neu wird sein, dass Sie eine Tüte von den Sternsängern überreicht bekommen. Darin finden Sie den Segen, Informationsmaterial und Kontaktdaten, falls Sie lieber die Spende überweisen möchten. Wer den Sternsängern Süßes mitgeben möchte, sollte beachten, dass es nur verpackte Süßigkeiten sein dürfen; selbstgebackene Plätzchen oder Ähnliches geht leider nicht.

Neben dem Besuch an der Haustür besteht auch die Möglichkeit, sich den Segen und Informationen am Sonntag, 3.

Januar 2021 im Gemeindeheim abzuholen; auch dort sind die Sternsinger und singen das Sternsingerlied. Wer davon Gebrauch machen möchte, möge bis zum 28. Dezember eine E-Mail an [sternsinger-januarus@web.de](mailto:sternsinger-januarus@web.de) schreiben.

Wer als Kinder und Begleiter (gerne Eltern) bei der Sternsingeraktion 2021 in St. Januarius unter dem Thema: „Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ mitmachen möchte, schreibt eine E-Mail an [sternsinger-januarus@web.de](mailto:sternsinger-januarus@web.de) oder ruft an im Gemeindebüro: Tel. 0 23 24 / 76 06 (donnerstagvormittags). Anmeldeabschluss ist der 29. November.

Ihr bekommt dann per E-Mail weitere Information zu dem Ablauf und dem Hygienekonzept für diese Aktion (siehe hierzu auch die Oktober Ausgabe der Pfarrnachrichten oder auf der Internetseite von St. Januarius: <https://www.ppherbede.de/2020/10/25/die-sternsinger-kommen-trotz-corona/>).

Diese E-Mail Adresse gilt auch für Gemeindemitglieder, die Fragen zu den Besuchen der Sternsinger haben, insbesondere zu den Hygienemaßnahmen.

Das wird ein ganz besonderes Sternsingerwochenende – wir sind sicher, dass die Kinder viele Herzen erreichen werden. Danke an alle, die diese Aktion unterstützen.

Ihr Team der „Sternsinger“

**Sternsingen**  
– aber sicher!

# Weihnachten 2020



## Tannenbaumaktion 2021 fällt aus

**Die alljährliche Tannenbaumaktion wird im Januar 2021 ausfallen!**

Für uns Pfadfinder ist die Tannenbaumaktion vor allem die Gemeinschaftsaktion in jedem Jahr. Alle kommen zusammen, ob groß oder klein, alt oder jung und sammeln im ganzen Stadtgebiet Niedersprockhövels die Tannenbäume ein. Am Ende einer jeden Tannenbaumaktion entsteht in jedem dieses Gefühl, heute gemeinsam etwas Großes geschafft zu haben. Da der Gemeinschaftsaspekt bei der Aktion besonders wichtig ist, haben wir uns gegen eine Tannenbaumaktion unter Corona-Bedingungen und damit für einen Ausfall der Aktion entschieden.

Wir hoffen sehr, dass wir im nächsten Jahr wieder voll durchstarten können und tolle Projekte und Aktionen mit dem ganzen Stamm realisieren können!

Wir wünschen allen eine schöne und gesunde Weihnachtszeit! Gut Pfad!

*Text: Alina Aurich*

## Was lange währt, wird endlich wahr...

Wir hatten fast schon die Hoffnung aufgegeben, dass es noch was wird:

Aber am 16. Oktober 2020 erteilte das Dezernat Kirchengebäude des Bischöflichen Generalvikariates die notwendige – und lang ersehnte - Genehmigung für die Sanierung der Toilettenanlagen in unserem Gemeindeheim. Damit wird das einzige A-Gemeindeheim unserer Pfarrei – wie gelistet in unserem Pfarrei-Entwicklungs-Prozess-Votum von 2018 – bald durch eine modernisierte und behindertengerechte Örtlichkeit – wieder in neuem „Glanz“ erstrahlen. Die Genehmigung seitens des Bistums war erforderlich geworden, da Finanzierungen über 15.000 Euro aus der Betriebsmittellrücklage der Pfarrei grundsätzlich der Zustimmung des Bistums bedürfen.

So sehen wir also mit freudiger Erwartung der kommenden Zeit entgegen ...

Wir möchten uns, als Gemeinderat, an dieser Stelle bei allen bedanken, die sich dafür eingesetzt haben und auch in der nächsten Zeit für die Umsetzung verantwortlich sein werden.

*Text: Maria Magdalena Seidel*

**Gebetswoche**  
für die Einheit  
der Christen

## Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen

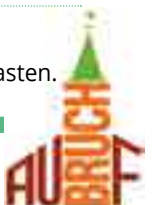
Voraussichtlich am Sonntag, 24. Januar soll um 18 Uhr in der evangelischen Zwiebelturmkirche ein ökumenischer Gottesdienst im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christen stattfinden. Nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

*Text: Ulrich Kestler*

## Termine

<b>MI. 16.12.2020</b>	15.15 Uhr <b>Adventsandacht der kfd</b>
<b>SA./SO. 19./20.12.2020</b>	<b>Friedenslicht der Pfadfinder</b>
<b>DO. 31.12.2020</b>	10.00 Uhr <b>Schnadegang</b>
<b>SO. 03.01.2021</b>	<b>Sternsinger im Gemeindeheim</b>
<b>SA./SO. 09./10.01.2021</b>	<b>Sternsingeraktion</b>
<b>So. 24.01.2021</b>	18.00 Uhr <b>Ökumenischer Gottesdienst</b> , Zwiebelturmkirche

Aktuelle Informationen gibt es auf [www.ppherbede.de/st-januarius](http://www.ppherbede.de/st-januarius) und im Schaukasten.



# St. Peter und Paul mit St. Antonius ●



## Martinsfest im Kindergarten

Am 11.11.2020 feierten die Kinder des Katholischen Kindergartens St. Barbara mit ihren Erzieherinnen ein anderes St. Martinsfest, als wir es aus den letzten Jahren gewohnt waren, denn es musste ohne die Kirchengemeinde und die Familien der Kinder stattfinden.

Dennoch stand der Tag des heiligen Martins auch in diesem Jahr besonders im Fokus des Kindergartenalltages. Mit Geschichten, einem Martinsspiel und Liedern wurde an ihn gedacht.

Auch ein kleiner Laternenumzug mit selbstgebastelten Laternen hat auf der Pfarrwiese und auf dem Außengelände der Kindertageseinrichtung stattgefunden. Am Ende des Tages gab es für jedes Kind eine Teilnehmerurkunde mit Foto als Erinnerung an diesen Tag.

Besonders gefreut haben sich die Kinder über die gespendeten Martinsbrezeln und möchten sich an dieser Stelle bedanken.

Für das kommende Jahr wünschen wir uns wieder ein großes Martinsfest mit allen Familien, dem Altenzentrum und der Gemeinde.

Hanna Johannes



**schaue hin**  
Mk 6,38

**Die Chance verantwortungsvoll nutzen**

schaue hin – unter diesem Leitwort wollen wir vom 12.–16. Mai 2021 den 3. Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt feiern. Menschen jeden Alters, jeder Religion und Herkunft sollen einander begegnen, wahrnehmen und austauschen. Dazu laden der Deutsche Evangelische Kirchentag und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken gemeinsam mit den Gastgebenden Kirchen der Region ein.

Ein ÖKT trotz Corona? Ja – er wird kleiner, digitaler und anders, als wir bisher ökumenische Kirchentage kennen. Aber auch mit diesen neuen, anderen Bedingungen wird er Perspektivwechsel bieten und neue Wege aufzeigen. Denn das ist gerade in Krisenzeiten unendlich wichtig – egal ob mit Abstand vor Ort oder virtuell.

**Sich einmischen und die Welt gestalten**

schaue hin – das Leitwort fordert auf, sich den brennenden Fragen unserer Zeit zu stellen – gerade auch denen, welche die Corona-Pandemie neu aufwirft. In vier Hauptthemenbereichen wollen wir diskutieren, Glauben stärken und neue Schritte wagen:

- Glaube, Spiritualität, Kirche
- Lebensräume, Lebenswelten, Zusammenleben
- Schöpfung, Frieden, Weltgemeinschaft
- Wirtschaft, Macht, Verantwortung

Ergänzt werden diese durch spirituelle Angebote, Gottesdienste und jede Menge Kulturprogramm.

Sie sind herzlich eingeladen! Schauen Sie hin. Mischen Sie sich ein. Gestalten Sie mit.

 **3. Ökumenischer Kirchentag**  
Frankfurt am Main, 12.–16. Mai 2021  
oekt.de — Servicenummer: +49 69 24 74 24-0

[oekt.de/newsletter](http://oekt.de/newsletter)

# St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

## *Der Laden Gottes*

Ich trat ein und sah einen Engel hinter dem Verkaufstresen.

Verwundert und überrascht sagte ich:

Heiliger Engel, was verkaufst du? Das sind alles Gaben Gottes, antwortete er mir.

Sind sie teuer? Nein, es ist alles kostenlos. Ich sah mich aufmerksam im Laden um.

Es gab Krüge voll Glück, Päckchen mit Hoffnung, Körbe, die mit Zufriedenheit überquollen,  
Schachteln gefüllt mit Hinweisen und Weisheiten, Tüten mit Vertrauen.

Mut fassend bat ich: Ach bitte, ich möchte gerne ein Glas Glauben, viel Glück und Frieden für mich und  
meine Familie, meine Nachbarn und Freunde. Reichlich Dankbarkeit, Vergebung und eine große Liebe zu allen.

Eilfertig bereitete mir der Engel des Herrn eine kleine Packung zu, die leicht in meiner Hand Platz hatte.

Überrascht sagte ich: Hast du alles, um das ich dich bat, in dieses winzige Päckchen getan?

Lächelnd antwortete der Engel:

Mein lieber Mensch, im Laden Gottes verkaufen wir keine Früchte, es gibt nur Samen.

Wünschen wir uns, dass im kommenden Jahr die Samen für uns aufgehen.

Geben wir ihnen jeden Tag ein paar Tropfen Wasser und ab und zu ein wenig Dünger,  
dann wird es uns allen auf dieser Welt  
ein bisschen besser gehen!

Wir wünschen allen unseren Pfarremitgliedern ein gutes und  
hoffnungsvolles Weihnachtsfest und dass  
die richtigen Samen im kommenden Jahr 2021 bald entdeckt werden.

Passen Sie alle auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Die kfd Herbede



## *Liebe Närrinnen von Herbede und Umgebung!*

Schweren Herzens müssen wir euch mitteilen, dass im Februar 2021 kein kfd Frauenkarneval in der Schützenhalle stattfinden wird. Wir hoffen alle, dass wir dann im Jahr 2022 wieder Herbede beben lassen können. Bis dahin wünschen wir euch alles Gute und bleibt gesund.

Die kfd Herbede



# Sternsingeraktion in Herbede



**Unsere STERNSINGER bringen ihren Segen in Herbede, Vormholz, Durchholz, Bommerholz und Buchholz vom 03.01. - 10.01.2021**

und sammeln dabei Geld für Kinder in Not. Dabei besuchen unsere STERNSINGER die Familien, die den Besuch telefonisch oder per Mail vorher angemeldet haben. Darüber hinaus ziehen sie wieder durch die Geschäfte und diverse Straßen der Stadtviertel und führen eine Türkollekte durch. Die STERNSINGER werden auch die Messen in Herbede und Buchholz mitgestalten und in der Kollekte um Ihre Spenden bitten. Die diesjährige Aussendungsfeier für unsere STERNSINGER findet am 03.01.2021 um 11.15 Uhr in der Sonntagsmesse in Herbede statt.

Coronabedingt wird sich in diesem Jahr einiges ändern, wir singen z.B. ausschließlich vor der Haustür, wahren selbstverständlich den nötigen Abstand und tragen Maske! Ihre und unsere Gesundheit stehen an erster Stelle und liegen uns am Herzen, und trotzdem möchten wir auf diesen wichtigen Brauch, der stets verbunden ist mit einer vielstelligigen Geldsumme zugunsten der Armen, nicht verzichten!

Wir laden Sie sehr herzlich ein, unsere Sternsingeressen mitzufeiern. Bitte helfen Sie mit, dass diese schöne Tradition auch in Coronazeiten gelingen kann!

Kontakt: [kramer@peterundpaul-herbede.de](mailto:kramer@peterundpaul-herbede.de) oder 0 23 24 / 68 37 91.



## Neues aus dem Gemeinderat von St. Peter und Paul – Herbede



In der Gemeinderatssitzung am 27. Oktober (erstmalig in der Kirche, um die Hygieneabstände zu wahren) zeigten sich die Anwesenden freudig überrascht über die Vielzahl der Vorschläge für die Gestaltung des Kirchplatzes. Mit der notwendigen Erneuerung des Pflasters sollen auch einige weitere Gestaltungen wie neuer Schaukasten, Beleuchtung, Barrierefreiheit, Verbesserung der Aufenthaltsqualität etc. mit realisiert werden. Nach der Auswertung aller eingegangenen Vorschläge wird derzeit ein Plan gefertigt, in dem die notwendigen Anforderungen an die Pflasterung und die Leitungsverlegungen eingetragen sind. Dieser soll dann im Umlaufverfahren zwischen den Gemeinderatsmitgliedern abgestimmt werden, damit eine Ausschreibung der Handwerkerleistungen beginnen kann. Eine Visualisierung der vorgesehenen Umgestaltungsmaßnahmen wird vorbereitet, in der dann auch die weiteren Gestaltungsvorschläge thematisiert werden.

Wenn der Pandemieverlauf und die Schutzverordnungen es zulassen, dann lädt der Gemeinderat für Sonntag, den 3. Januar 2021 nach der Messfeier zu einem Umtrunk zum Jahresanfang auf dem Kirchplatz ein. Es wird Glühwein und alkoholfreien Punsch geben.

Die nächste Gemeinderatssitzung ist vorgesehen am Dienstag, dem 12. Januar 2021, um 19.00 Uhr in St. Peter und Paul.

*Benno Jacobi*



## STERNSINGEN - ABER SICHER!

**Sternsinger aus der Gemeinde St. Josef in Haßlinghausen sind mit Maske und Abstand unterwegs zu den Menschen, sammeln für benachteiligte Kinder und bringen den Segen in die Häuser.**

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne! Die Sternsinger kommen – auch in Corona-Zeiten! Am 6. Januar besuchen einige Sternsinger die Bürgermeisterin, die Sparkasse und die Geschäfte in Haßlinghausen. Am 9. und 10. Januar 2021 sind die kleinen und großen Könige der Gemeinde St. Josef dann wieder in unseren Straßen unterwegs – diesmal mit Mund-Nasen-Bedeckung, einer Sternlänge Abstand und unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnungen. Ganz unter dem Motto: Sternsingen – aber sicher! Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+21“ (Christus mansionem benedicat) bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln kontaktlos für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen. Die Gruppen werden von Erwachsenen begleitet, die auf die Einhaltung der Hygieneregeln und Schutzmaßnahmen achten.

Menschen, die bislang nicht von den Sternsängern besucht wurden, jetzt aber einen Besuch wünschen, können sich sehr gerne im Pfarrbüro von St. Josef (Tel. 0 22 39 / 23 15) anmelden.

Die Sternsinger aus St. Josef freuen sich trotz des Abstands über offene Türen, offene Herzen und großzügige Gaben!

## WERDE STERNSINGER ... UND VERÄNDERE DIE WELT!

Kinder und Jugendliche, die Sternsinger werden möchten sowie Erwachsene, die die Aktion begleiten wollen, sind ganz herzlich eingeladen teilzunehmen! Mit viel Spaß können Kinder, Jugendliche und Erwachsene richtige Segensbringer werden und die Welt verändern. Die Vorbereitung zur Aktion verläuft in diesem Jahr digital über kleine Videobotschaften und E-Mails.

### **Hier geht's zur Anmeldung:**

E-Mail: [sternsinger@sanktjosef.de](mailto:sternsinger@sanktjosef.de) oder

Whats-App: 01 71 7 89 25 94 (Veronika Spanke)

Bundesweit beteiligen sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 63. Aktion Dreikönigssingen. „Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ heißt das Leitwort, das aktuelle Beispielland ist die Ukraine. Arbeitsmigration steht im Mittelpunkt der 63. Aktion Dreikönigssingen. Mit ihrem Motto machen die Sternsinger darauf aufmerksam, wie wichtig es für Kinder ist, in einem intakten Umfeld aufzuwachsen, das ihnen Halt gibt. Zahlreiche Kinder in der Ukraine wachsen ohne Vater, Mutter oder beide Elternteile auf, weil diese im Ausland arbeiten. Studien zeigen, dass die längere Abwesenheit der Eltern den Kindern emotional und sozial schadet. Sie fühlen sich verlassen und vernachlässigt, haben häufig Probleme in der Schule.

Bei der 62. Aktion zum Jahresbeginn 2020 hatten die Mädchen und Jungen aus 9.569 Pfarrgemeinden, Schulen und Kindergärten rund 49,3 Millionen Euro gesammelt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung, soziale Integration und Nothilfe. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

*Text: Veronika Spanke*

**KRONE  
STATT  
CORONA**

*Verantwortliche der Sternsingeraktion in St. Josef, Haßlinghausen:*

*Margarete Kirchner, Jana Kirchner, Brigitta Wodausch, Uschi Wodausch,*

*Dominik Spanke, Veronika Spanke*

*Weitere Informationen und Kontakt: [sternsinger@sanktjosef.de](mailto:sternsinger@sanktjosef.de)*

*Margarete Kirchner: Tel. (0 23 39) 60 10*

*Veronika Spanke: Tel. 0171 - 7 89 25 94*



# Digitale Krippenausstellung

Wie Sie in den Pfarrnachrichten vom November 2020 lesen konnten, ist in unserer Gemeinde St. Josef eine digitale Krippenausstellung geplant.

In ihr wollen wir **Ihre Krippe** einem größeren Publikum zeigen. Senden/mailen Sie deshalb bitte „gemeinfreie“ Fotos Ihrer Krippe, die wir auf der Homepage veröffentlichen können, an [gemeinderat@sanktjosef.de](mailto:gemeinderat@sanktjosef.de).

Und wenn Sie einen Text/eine Geschichte über die Krippenbilder beifügen könnten, würde die Ausstellung noch lebendiger werden.

M. Berretz



## Vor dem Weihnachtsfest ist nach dem Weihnachtsfest!

Auch wenn das Weihnachtsfest in diesem Jahr in den meisten Haushalten etwas anders ablaufen wird als gewohnt, ein Weihnachtsbaum gehört dennoch dazu.

Und nach Weihnachten stellt sich dann wieder die Frage: Wohin damit?

Wie in den letzten Jahren auch, holen die Pfadfinder aus St. Josef gegen eine kleine Spende von 3 € am Samstag, den 09.01.2021 gerne ihren ausgedienten Weihnachtsbaum ab.

Mit etwas Glück werden die Bäume dann 2021 wieder auf dem Osterfeuer landen.

Falls Sie Ihren Weihnachtsbaum gerne abgeholt haben möchten, melden Sie sich unter der Nummer 0 23 24 /9 87 76 99 und sprechen Sie bis zum 07.01.2021

Ihren Namen, Ihre Adresse und eventuelle Details (wie viele Bäume; genauere Anweisungen zum Finden des Hauses) einfach auf den Anrufbeantworter.

Damit die Aktion weitestgehend kontaktlos ablaufen kann, wäre es gut, wenn das Geld in irgendeiner Weise am Baum befestigt wäre.

*Eine frohe Adventszeit, Gut Pfad und auf ein baldiges Wiedersehen  
Die Leiterrunde DPSG St. Josef, Haßlinghausen*





## Lichterkette um die Kirche in St. Josef Hablinghausen

Wir laden alle herzlich ein, am Samstag, den 5.12.2020 ab 17 Uhr eine Kerze an der Kirche aufzustellen. Mit dieser Lichterkette um die Kirche können wir zeigen, dass unsere Gemeinde noch lebt.

Bitte bringt/bringen Sie eine windsichere Kerze (Kerze im Glas oder Grablicht) mit und lassen so eine Lichterkette rund um die Kirche entstehen. Wir würden uns freuen, zu später Stunde eine möglichst lange Kette bewundern zu dürfen.

Viele Grüße, Ihr/euer Gemeinderat von St. Josef

(gez. Martina Graffmann)

### Ökumenischer Gottesdienst auf dem Sportplatz

Wo können wir in Hablinghausen an Weihnachten mit vielen Menschen einen sicheren Gottesdienst feiern?

Die Antwort war schnell gegeben: Auf dem Sportplatz! Hier können nötige Abstände eingehalten werden und an der frischen Luft sind mehr Gestaltungsmöglichkeiten gegeben als in einem der Kirchengebäude. Diese Überlegungen gab es in der evangelischen Kirchengemeinde in Hablinghausen. Aber wäre es nicht gerade in diesem Jahr schön, einen solchen Gottesdienst gemeinsam mit allen Hablinghausern zu feiern?

So entstand die Idee zum ersten ökumenischen Weihnachtsgottesdienst in Hablinghausen.

Noch sind nicht alle Planungen abgeschlossen, aber einige wichtige Details stehen schon fest:

Zeit: Heiligabend (24.12.209) um 16.30 Uhr

Ort: Sportplatz Hablinghausen (Landringhauser Weg 49, 45549 Sprockhövel)

Weitere Einzelheiten finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage oder in der Tagespresse.

## Weihnachten in der Tüte

Sie wollen wissen, wie wir „Weihnachten“ in eine Tüte bekommen wollen?!?  
Das geht natürlich gar nicht!



### ABER: Besondere Zeiten erfordern besondere Ideen.

Wenn Sie das Weihnachtsfest nicht in der Kirche mitfeiern können oder wollen, oder auch, wenn Sie einfach nur Interesse haben, können Sie sich die frohe Botschaft von Weihnachten in einer Weihnachtstüte nach Hause holen.

### Was ist in der Weihnachtstüte?

Mit der Weihnachtstüte schenken wir Ihnen Anregungen, wie Sie auch zu Hause das Weihnachtsfest als das Geburtsfest Jesu Christi feiern können. Dazu gehören die Weihnachtsgeschichte nach Lukas, Gebete, Lieder, etwas Gebasteltes oder ein Bastelvorschlag, ... (Lassen Sie sich überraschen.)

### Wie erhalten Sie eine Weihnachtstüte?

Melden Sie sich bis zum 3. Advent unter der Telefonnummer (0 23 39) 9 23 29 61 (Anrufbeantworter) und bestellen eine Weihnachtstüte. Sie können zwischen einer Tüte für Familien und einer allgemeinen Tüte wählen.

### Und wie kommt die Tüte zu Ihnen?

Entweder holen Sie Ihre Weihnachtstüte am Sonntag, den 22.12.20 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Gemeindeheim Sankt Josef ab, oder unsere Messdiener- und Pfadfinderleiter bringen Ihnen die Weihnachtstüte am vierten Advent nach Hause. Dann müssten Sie uns auch die „Lieferanschrift“ angeben. Eine Lieferung ist allerdings nur auf dem Gebiet der Gemeinde Sankt Josef möglich. Gerne können Sie auch eine Weihnachtstüte für jemand anderen bestellen, der sich darüber freuen würde.

Stefanie Gockel für den GR Sankt Josef



# Corona - eine Chance für unser Gemeindeheim?



Das Jahr 2020 geht zu Ende, und Corona bestimmt immer noch unser Leben, auch in St. Josef.

So finden während dieses Spätherbsts keine Treffen der KFD statt, die Chöre können nicht proben, die Messdiener sind „arbeitslos“; es gibt keine DPSG-Gruppenstunden, die Kommunionkinder können sich nicht treffen, und die Nähkurse finden bis zum Jahresende auch nicht mehr statt.

Aber weil wir mehr zu Hause sind, können wir auch Dinge erledigen, die sonst gerne „liegen“ bleiben: Schränke werden ausgemistet (die Kleiderkammern freuen sich), alles wird etwas intensiver geputzt, der Garten hat seinen letzten Schliff für dieses Jahr bekommen, und es gibt ganz viel Zeit für die Weihnachtsdeko zu Hause. Zum guten Schluss bleibt auch noch genügend Raum zum vorweihnachtlichen Plätzchen backen.

Da nun unser Gemeindeheim nicht genutzt werden kann, wäre es doch eine gute Gelegenheit – hierauf habe ich KV-Mitglieder und Hausvorstandsmitglieder wiederholt angesprochen -, nach acht Jahren endlich einmal einen Dekorateur mit der Reinigung der Vorhänge im Gemeindeheim zu beauftragen. Ferner könnte eine Gebäudereinigungsfirma die hohen Fenster putzen und alles andere einmal grundreinigen. Außerdem könnte das Projekt „Fußboden im Gruppenraum“ auch störungsfrei erledigt werden.

So würden sich alle freuen, wenn sie im neuen Jahr ein gepflegtes, frisches Gemeindeheim nutzen könnten und ein wesentlicher Beitrag zur Substanzpflge geleistet worden wäre.

*Christine Berretz*

Von 06.00 Uhr  
auf 18.00 Uhr!  
Roratemesen in St. Josef

Die Tradition lebt fort.  
Um die stimmungsvollen  
Gottesdienste bei Kerzenschein unter  
den besonderen Umständen feiern zu  
können, wird die Uhrzeit von sechs Uhr  
morgens auf sechs Uhr abends verlegt.  
Die Termine sind am Mittwoch 02.12.,  
09.12. und 16.12. 2020.

*Herzliche Einladung zur Mitfeier!*



# St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

Der Gemeinderat sagt

# Dankeschön!



**Liebe Gemeindemitglieder von St. Augustinus und Monika und St. Liborius,**

die letzten Monate haben uns alle vor riesige Herausforderungen gestellt und vieles von dem, was uns in den Gemeinden zusammengeführt hat, ist nicht mehr in dieser Form möglich. Da schleicht sich schon der Gedanke ein, ob ein Gemeindeleben überhaupt noch existiert.

Hygieneverordnungen, Maskenpflicht, Ordnungsdienst, Handdesinfektion gehören inzwischen zu unserem Alltag und machen auch nicht vor unseren Gottesdiensten halt.

Wer hätte jemals gedacht, dass wir Gottesdienste aus der Pfarrei im Live-Stream verfolgen, wir einen Einkaufsdienst anbieten oder wir eine Anmeldung zur Teilnahme am Gottesdienst in Grundschtötel oder Wengern empfehlen?

Als Gemeinderat spüren wir an vielen Stellen, dass das Gemeindeleben in der uns allen vertrauten Form fehlt. Umso mehr freuen wir uns über die wenigen Möglichkeiten, wo Gemeinde sich begegnet und miteinander in den Austausch kommt. Wir sind dankbar, dass sich Menschen unter den erschwerten Bedingungen in den Gemeinden weiterhin engagieren und damit ein Zeichen setzen, dass trotz Corona dennoch manches möglich ist.

An dieser Stelle daher allen ein ganz herzliches DANKE SCHÖN für den unermüdlichen Einsatz in den unterschiedlichsten Bereichen der Gemeinde, sei es in der Jugend- oder Seniorenarbeit, sei es im kirchlichen oder musikalischen Bereich, sei es beim Messdiener- oder Lektorendienst, sei es beim Ordnungs- oder Einkaufsdienst oder der telefonischen Annahme der Anmeldungen zum Besuch der Gottesdienste. Der Dank geht auch an die vielen Ehrenamtlichen, die sich in den zahlreichen Gremien, Gruppierungen und Arbeitsgruppen sowohl in den Gemeinden als auch der Pfarrei einbringen.

Mögen wir auch in Zukunft aufeinander Rücksicht nehmen und füreinander da sein, denn das zeichnet unser Christsein aus. Wenn wir in unserem Alltag und durch unser Handeln die Botschaft Jesu an die Menschen weitergeben, halten wir die Kirche lebendig.

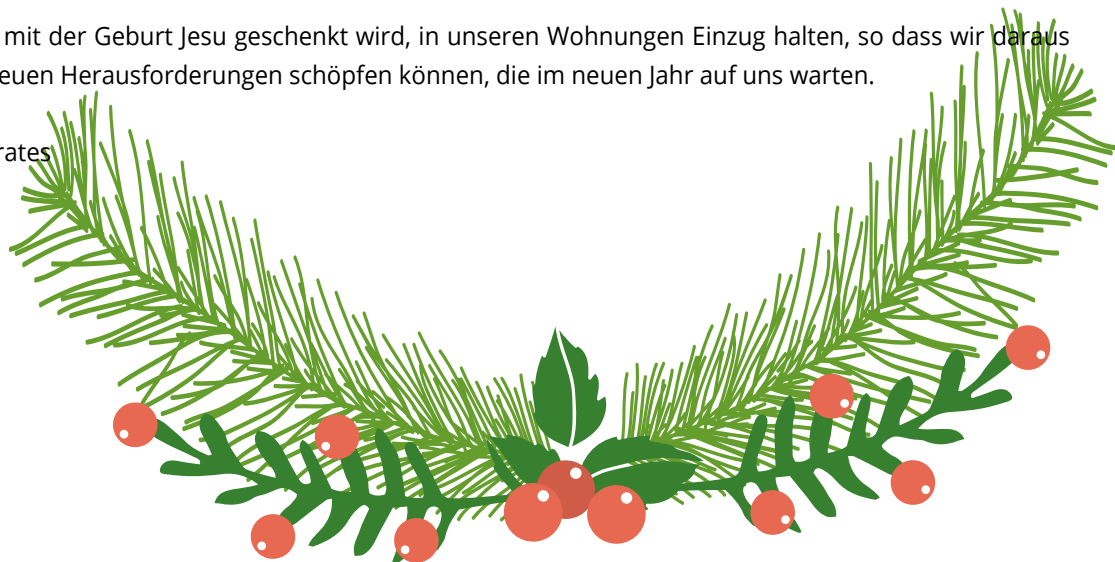
Obwohl zum jetzigen Zeitpunkt niemand vorhersehen mag, wie sich die Pandemie entwickeln wird und welche Änderungen sie für unseren Alltag bringt, dürfen wir uns trotzdem auf den Advent freuen. Auf Kerzenlicht und Plätzchenduft werden wir nicht verzichten müssen und wahrscheinlich wird uns in diesem Jahr mehr Zeit zur Besinnung bleiben als in den Jahren zuvor.

Als Gemeinderat wünschen wir allen Gemeindemitgliedern in St. Augustinus und Monika und St. Liborius eine ruhige Adventszeit sowie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest mit entspannten Stunden in unseren Familien.

Möge die Freude, die uns mit der Geburt Jesu geschenkt wird, in unseren Wohnungen Einzug halten, so dass wir daraus Kraft und Mut für all die neuen Herausforderungen schöpfen können, die im neuen Jahr auf uns warten.

Im Namen des Gemeinderates

Gabriele Danz  
Gemeinderatsvorsitzende



# Mini-Martinsfeiern



ST. AUGUSTINUS | MONIKA  
ST. LIBORIUS

Am Mittwoch, 11.11., dem Fest des Hl. Martin durfte ich mit den Kindern aus den zwei Gruppen der Kita St. Gerwin die Martinsgeschichte teilen. Sie erzählten mir, dass sie vorher ihr Frühstück mit Brezeln, Obst und Gurken geteilt hatten. Ihre wunderschönen selbst gebastelten Laternen brannten auf den Stufen des Altarraums – und als die Sonne sich kurz verzog, leuchteten sie umso mehr. Das Martinslied haben wir zum Spiel der Kinder nur gesprochen. Erst draußen haben alle dann auch gesungen.



Angela Hoppe

## Ein Krippenspiel mal ganz anders

Letztes Jahr um diese Zeit haben sich zweimal in der Woche etwa 15 Kinder in unserer Kirche St. Augustinus und Monika versammelt, um gemeinsam für das Krippenspiel zu proben – mit Spielen, Theater und lautem Gesang. Und in diesem Jahr? In Zeiten von Corona? Einfach ausfallen lassen wäre keine Option!

Die kfd hat uns mit ihrer Mai- und einer Hoffnungsandacht vorgemacht, wie es trotzdem gehen kann, gemeinsam zu gestalten und viele Leute damit zu erreichen: Wir, also Gudrun Drücke, Petra Knöpel und Isabel Beretz, drehen einen Film! Und wir stellen ihn Heiligabend auf Youtube online, um mit den Kindern und Familien doch gemeinsam Heiligabend zu feiern.

Dank moderner Smartphones ist es möglich, mal eben eine gestaltete Szene aus dem Buch „Der kleine Stern“ von Masahiro Kasuya zu filmen – im eigenen Wohnzimmer, im Garten oder im Wald. Auch singen geht mit entsprechendem Abstand, in der Kirche oder auch draußen...ein entsprechendes Trainingsvideo wird vorher verschickt.

Und letztendlich wächst alles zu einem großen Ganzen in Form einer virtuellen Krippenfeier zusammen. So kann doch eine gemeinsame Vorbereitung auf Weihnachten gelingen: Weihnachten fällt nicht aus – es wird nur anders!



Gudrun Drücke



## Wenn Sie nicht kommen, kommen wir



Seit einigen Monaten werden Pfarrnachrichten und die Mitgliederzeitschrift frau&mutter zu unseren Mitgliedern gebracht. Das wollen wir bei Bedarf beibehalten.

Viele Mitglieder der kfd können zurzeit nicht wie gewohnt an den Gottesdiensten teilnehmen. Aber einige von uns machen sich auf den Weg zu denen, die besser zuhause bleiben. Ein paar (oder auch mehr) Schritte an der frischen Luft tun gut. Dabei verteilen wir auch schon mal eine Stofftasche der kfd mit einer schriftlichen Fassung unserer Hoffnungsandacht und einem Gebetbuch, in das Sie wie in ein Gästebuch Ihre Gedanken

und eine Gebetsbitte schreiben können.

Wir wollen mit unserer Hoffnung und unserem Gottvertrauen ansteckend sein.

Wenn Sie sich anstecken lassen wollen, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen.

Was unser Jahresprogramm angeht, beachten Sie bitte, dass wir flexibel auf die aktuelle Situation der Corona-Pandemie reagieren. Wenn möglich, treffen wir uns wie angekündigt im Gemeindesaal oder in der Kirche. Wenn die Situation uns herausfordert, lassen wir uns neue Formen und neue Wege einfallen. Das kann eine Stofftasche mit Inhalt sein oder ein Telefonat. Wer weiß, was uns noch alles einfällt. Es ist ein bisschen wie beim Durchzug des Volkes Gottes durch die Wüste: Sie wussten den Weg ja auch nicht. Und auch wir wissen nicht, wie alles wird. Aber wir vertrauen darauf, dass wir im Gebet mit Gott und miteinander verbunden sind.

Bleiben Sie behütet!

*Hildegard Gievers, Dorothee Janssen, Dorothee Weber*



## Das Frauenmissionswerk ist eine weltweit tätige Bewegung engagierter Frauen

für Frauen und Mädchen mit dem Ziel, ihre Lebensbedingungen zu verbessern. Es war übrigens die deutsche, christliche Lehrerin Katharina Schynse, die dafür als Pionierin bereits im Jahr 1893 den Grundstein legte. Oft sind es die Frauen, die dafür sorgen, dass eine Gesellschaft zusammengehalten wird, etwas zu essen da ist und Werte an die nächste Generation weitergegeben werden. Doch an vielen Orten der Welt werden Frauen ausgegrenzt, unterdrückt, bedrängt und verfolgt. Mit Hilfe von Ansprechpartnerinnen vor Ort werden gezielt Projekte durchgeführt, um die Not zu lindern. So wurden Häuser für mittellose Witwen finanziert und Nutztiere für die Versorgung angeschafft.

Seit 10 Jahren bin ich für das Frauenmissionswerk tätig.

Sprechen Sie mich gerne an und erfahren Sie mehr über die Möglichkeit das Werk zu unterstützen auf der Homepage [www.frauenmissionswerk.de](http://www.frauenmissionswerk.de)

*Ihre Hildegard Gievers*







ST. AUGUSTINUS MONIKA  
ST. LIBORIUS

# Weihnachtsbaumverkauf auf dem Kirchplatz

Am 12. und 19. Dezember verkaufen wir von 11 Uhr bis 15 Uhr prächtige Nordmann-tannen auf dem Kirchplatz unserer Gemeinde (An der Windecke). Die Bäume beziehen wir, wie in den letzten Jahren, hier aus der Region vom Hof Hinnebecke. Abhängig von der dann gegenwärtigen Corona-Situation werden wir zur Stärkung Bratwürste im Brötchen und eine kleine Auswahl an Heiß- und Kaltgetränken anbieten. Auf dem Verkaufsgelände bitten wir zum Schutz aller um das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung sowie um das Einhalten der vorgeschriebenen Sicherheitsabstände.

*Viele Grüße und gut Pfad Torben Gillmann*



## Neue Bücher in der Gemeindebücherei anders präsentiert

Wie vieles in diesem Jahr wird auch die Präsentation der neuen Bücher in geänderter Form stattfinden. Auf der Website unserer Gemeinde ([www.ppherbede.de](http://www.ppherbede.de)) finden Sie unter dem Reiter „KÖB, Bücherei“ eine Auflistung der neu angeschafften Bücher, die ab dem 06.12.2020 ausleihbar sind. Unter den Neuheiten befinden sich Bastel- und Kinderbücher ebenso wie Romane, historische Romane und spannende Thriller.

Die aktuellen Bücherezeiten sind sonntags von 10.30 Uhr bis 11.45 Uhr und mittwochs von 16.15 Uhr – 17.15 Uhr.

Herzliche Grüße Das Büchereiteam  
übrigens, wir haben eine neue Telefonnummer:  
0 23 35 / 8 45 10 24



# St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

## FÖRDERVEREIN ST. LIBORIUS WENGERN E.V. – JAHRESMITGLIEDERVERSAMMLUNG

Unter Vorsitz von Pastor Wieland Schmidt trafen sich die Mitglieder des Fördervereins am 17. Oktober im Gemeindegemeinschaftssaal, um aus „erster Hand“ zu erfahren, wie es nach Abschluss des Pfarreientwicklungsprozesses um unser gemeinsames Anliegen, den Fortbestand von Gemeindezentrum und Kirche zu sichern, steht. Die Mitgliederversammlung sollte ursprünglich bereits am 19. April stattfinden, musste aber zu diesem Zeitpunkt wegen des Corona-Lockdowns ausfallen.

Wegen der Beschränkung der Teilnehmerzahl im Gemeindegemeinschaftssaal auf 30 ist der Einladung zur Versammlung erstmalig ein Vordruck für die Erteilung einer Stimmrechtsvollmacht beigelegt worden, mit der ein Mitglied, das nicht teilnehmen kann, ein anderes Mitglied mit der Ausübung des Stimmrechts bevollmächtigen konnte. Von dieser Möglichkeit haben 30 Mitglieder Gebrauch gemacht. An der Versammlung haben 24 stimmberechtigte Mitglieder persönlich teilgenommen, so dass mit 54 Stimmrechten mehr als ein Drittel der Mitglieder vertreten waren.

In seinem Bericht dankte der Vorstand zunächst denjenigen, die sich ehrenamtlich einbringen, um das kirchliche Leben in der Gemeinde außerhalb der reinen Pastoralen lebendig zu erhalten, nachdem die Gemeinde seit der Strukturreform im Bistum Essen 2007 für diesen Bereich über keine hauptamtlichen Kräfte mehr verfügt.

### Mitgliederzahl stagniert

Die absolute Zahl der Mitglieder dokumentiert das Interesse, das die Gemeindegemeinschaftsmitglieder ihrer Gemeinde entgegenbringen und darüber hinaus, in welchem Maße sie an dem Fortbestand von Kirche und Gemeindezentrum interessiert sind.

Nachdem durch intensivierte Mitgliederwerbung zwischen 2016 und 2018 die Mitgliederzahl von 112 auf 145 gesteigert werden konnte, ist sie im Berichtsjahr 2019 durch Eintritte und Austritte nahezu unverändert geblieben. Die Altersstruktur der Mitglieder ist hierfür maßgeblich. An die in den Jahren 2019 und 2020 verstorbenen Mitglieder (Charlotte Vogel, Theodor Krings, Willi Scholz, Inge Schröder, Alfons Pernack, Theresia Bolz und Dr. Josef Otto) wurde mit einer Schweigeminute gedacht.

### Stabile finanzielle Basis

In seinem Finanzbericht wies der Vorstand darauf hin, dass in 2019 ein Vermögensabfluss in Höhe von 6.238,57 Euro zu verzeichnen war, nachdem ein Jahr zuvor noch ein Vermögenszuwachs von 5.682,42 Euro verbucht werden konnte. Das ist darauf zurückzuführen, dass in 2019 für die Kirche eine neue Akustikanlage mit zwei Mobilmikrofonen für rund 5.500 Euro sowie eine Ecantore-Organanlage für 4.500,00 Euro angeschafft wurde. Dennoch konnte der Vorstand die erfreuliche Mitteilung machen, dass ausreichende Rücklagen vorhanden sind, um die neuen finanziellen Herausforderungen durch die Übernahme von Reparaturen, Wartung und Bauvorsorge für das Kirchengebäude ab 2020 „zu stemmen“ - soweit die Spenden- und Beitragseinnahmen weiterhin stabil bleiben.

Werden Sie daher Mitglied im Förderverein St. Liborius! Beitrittserklärungen liegen in der Kirche und im Gemeindezentrum aus.

### Neue Kassenprüfer gewählt

Seit mehr als 10 Jahren haben Margret Nübel und Hubertus Teuber gemeinsam die Kassenführung und das Rechnungswesen des Fördervereins mit großem Ernst und Akribie geprüft. Der Vorstand dankte den beiden für ihre über viele Jahre geleistete Tätigkeit mit den Worten: „Sie haben sich um den Förderverein in besonderem Maße verdient gemacht!“

Als Nachfolger wurden Florian Peter Hinkelmann und David Huckschlag vorgeschlagen und gewählt. Der Vorstand dankte den beiden für ihre Bereitschaft, sich in die Arbeit des Fördervereins mit einzubringen.



## Satzungsänderung verabschiedet

Als sich im Rahmen der Strukturreform im Bistum 2007 abzeichnete, dass das Bistum für unser Gemeindezentrum keine finanziellen Mittel mehr zur Verfügung stellen würde, wurde kurzerhand der Förderverein gegründet und dazu eine Satzung erstellt. Diese erwies sich in den Folgejahren als sehr praktikabel, so dass Änderungen nicht notwendig wurden. Vor dem Hintergrund der Bundesdatenschutzgrundverordnung BSGV ergab sich dann doch die Notwendigkeit, die Satzung entsprechend zu ergänzen. Bei dieser Gelegenheit wurden einige Änderungen vorgenommen, die sich in der Vergangenheit als sinnvoll gezeigt hatten. Der Entwurf der insoweit geänderten und ergänzten Satzung wurde angenommen.

Projektantrag „Don Camillo und Peppone“ von der Volksbank Bochum Witten eG angenommen

In der Vergangenheit haben die einzelnen Gruppierungen in St. Liborius in ihre Veranstaltungsreihen auch mal Filmvorführungen aufgenommen. Das dazu notwendige Equipment ist in die Jahre gekommen bzw. defekt. Der Projektantrag umfasst die Anschaffung eines digitalen

Beamers und eines DVD- und BluRay-fähigen Players zum Anschaffungspreis von insgesamt 2.100 Euro. Bisher sind 880 Euro an Spenden eingegangen. Kunden der Volksbank verfügen über sog. „Spendencodes“, die sich nach Belieben auch für dieses Projekt einsetzen können. Das Projekt ist auf der Homepage der Volksbank unter [www.heimathelden-brauchen-moeglichmacher.de/project/don-camillo-und-peppone-filmvorfuehrungen](http://www.heimathelden-brauchen-moeglichmacher.de/project/don-camillo-und-peppone-filmvorfuehrungen) einzusehen.

Werner-Georg Kölling

Foto: Elmar Göbel

Der Versammlungsleiter, Pastor Wieland Schmidt, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Die Sitzanordnung der Zuhörer war coronagerecht, allerdings für ein Schwätzchen zwischendurch wenig geeignet...

# FRIEDENSLICHT - DRIVE-IN UND VERTEILUNG



Am 19. Dezember werden wir dafür am Gemeindezentrum von 15 Uhr bis nach der Abendmesse einen Friedenslicht-Drive-In aufbauen. Die Ausgabe wird am Seiteneingang an der Liboriusstraße stattfinden. Dort kann das Friedenslicht mit dem Auto oder zu Fuß abgeholt werden. Um den Kontakt so gering wie möglich zu halten, übergeben wir das Licht im originalen Friedenslicht-Dauerlicht (vergleichbar mit einer Grabkerze). Über eine kleine Spende zur Kostendeckung freuen wir uns. Wir bitten bei der Abholung einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Für nicht mehr mobile Gemeindemitglieder oder Risikogruppen, die zum Selbstschutz das Licht nicht selbst abholen möchten oder können, bieten wir in Wengern und Esborn/Albringhausen einen Lieferservice für das Friedenslicht an. Die Lieferung erfolgt nach vorheriger Anmeldung und Angabe einer Adresse an [thomasnorpoth@dpsg-wengern.de](mailto:thomasnorpoth@dpsg-wengern.de) ebenfalls am 19. Dezember zwischen 15:30 Uhr bis 17 Uhr. Uns ist bewusst, dass nicht alle Gemeindemitglieder über einen E-Mail-Zugang verfügen. Gerne nehmen wir daher auch Anfragen über Verwandte, Nachbarn oder andere Gemeindemitglieder entgegen und bringen das Licht zum eigentlichen Auftraggeber. Mitglieder der Seniorengemeinschaft St. Liborius Wengern, die über keinen E-Mailzugang verfügen, können sich auch bei Wolfgang Schlotter für den Bringservice anmelden. Meldeschluss für den Lieferservice ist der 13. Dezember.

Thomas Norpoth



# St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

## TERMINE KFD & SENIOREN AUS ST. LIBORIUS

Bedingt durch die verschärften Lockdown-Bedingungen können auch im Dezember keine Veranstaltungen stattfinden.

Die **Adventsfeier der KFD und den Senioren** fällt daher am 9. Dezember aus.

Die **Kolpingsfamilie St. Liborius** teilt mit, dass der adventliche Nachmittag zum Kolpinggedenktag ausfällt. Die Vorabendmesse am Samstag, 5.12. findet wie gewohnt um 18.30 Uhr zum Gedenken von Adolf Kolping statt.

Wir wünschen allen Gemeindemitglieder eine besinnliche und hoffnungsvolle Advents- und Weihnachtszeit.



### Herzliche Einladung

Der ökumenische Arbeitskreis plant im Advent zwei Andachten und ein Orgelkonzert.



Freitag, 04. Dez.,  
18.30 Uhr, vor der  
Katholischen Kirche  
St. Liborius

„Lichtergang“

Freitag, 11. Dez.,  
18.30 Uhr, Ev. Dorfkirche

Lebenszeichen  
„Adventskranz“

Freitag, 18. Dez.,  
18.30 Uhr, Ev. Dorfkirche

Orgelkonzert

## Caritas-Adventssammlung in St. Augustinus und Monika und in St. Liborius

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie bitten, die Weihnachtssammlung der Caritas in beiden Gemeindestandorten zu unterstützen. Wie Sie wissen, ist eine Haussammlung und ein persönlicher Besuch durch ehrenamtliche Kräfte nicht mehr möglich. Wer unsere Adventssammlung durch eine Spende unterstützen möchte, kann dies per Überweisungsformular bis Mitte Dezember tun.

**Zahlungsempfänger: Kath. Gemeinde St. Liborius**

IBAN: DE55 4545 0050 0001 1523 47

BIC: WELADED1GEV; Sparkasse Gevelsberg-Wetter

Verwendungszweck: Spende - Caritas-Sammlung St. Liborius

Die entsprechenden Angaben für St. Augustinus und Monika:

**Zahlungsempfänger: Kath. Gemeinde St. Augustinus und Monika**

IBAN: DE36 4545 0050 0002 0300 54 Verwendungszweck: Spende - Caritas-Sammlung St. Augustinus und Monika

Es sei darauf hingewiesen, dass die Hälfte der Spenden in unserer Gemeinde verbleibt. Dadurch können wir Hilfebedürftigen vor Ort gezielt helfen. Selbstverständlich verbleiben die eingegangenen Spenden jeweils in den beiden Standorten, wo sie gesammelt worden sind. Im übrigen gilt der Kontoauszug beim Finanzamt als Spendenquittung. Bitte helfen Sie uns und der Caritas für die notwendigen Hilfsaktionen.





# Taufen



Bild: Michael Bogedain, Pfarrbriefservice.de

**Noah Alexander Finke,  
Ruth Okonobch**  
getauft in St. Josef

**Lea Hartmann, Lars Vogel von Vogelstein**  
getauft in St. Januarius

**Mara Bernadette Kriewen**  
getauft in St. Liborius

Wir wünschen ihnen, den Eltern und  
Paten mit Gottes Segen  
eine gute Zukunft.

Taufen im Oktober\*



Wer den anderen liebt,  
lässt ihn gelten, so wie er ist,  
wie er gewesen ist und  
wie er sein wird. Michael Quoist

# Hochzeiten

**Tauf- und Patenbescheinigungen**  
erhalten Sie in unserem Pfarrbüro  
St. Josef, Haßlinghausen.  
Unsere Sekretärin Frau Euteneuer  
sendet Ihnen die Bescheinigungen  
gerne zu.

## Kollekten im Dezember & Januar an Sonn- und Feiertagen

- 25.12.** Weihnachtskollekte für die  
Bischöfliche Aktion  
ADVENIAT
- 01.01.** Missio Kollekte für die Kate-  
chetenausbildung in Afrika
- 03.01.** Weltmissionstag der Kinder  
für das Kindermissionswerk  
„Sternsinger“
- 07.02.** Caritas Opfertag

Sarah Frank, Pfarrservice.de

## Für unsere Verstorbenen im Oktober und November\*



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe  
und den Angehörigen Kraft im Glauben  
an die Auferstehung.

Anna Wagner, Eleonore Kirchhoff, Helmut Neuhaus  
aus St. Peter und Paul

Luzia Friedrichs aus St. Augustinus und Monika

Anneliese Chrubczynski, Heinrich Klemens Otte  
aus St. Liborius

Michael Walter Berens, Klaus-Rainer Böning  
aus St. Januarius

Nicht erwähnte Kollekten kommen  
der Gemeinde zugute.

\* bis Redaktionsschluss

# WAS BLEIBT VON 2020?



**10 - 9 - 8 - ...** mit dem Blick auf die Uhr werden die letzten Sekunden des Jahres heruntergezählt, bevor die Gläser klingen, die Raketen starten und die Böller krachen. So ist es der Brauch. So mag es auch diesmal sein – vielleicht mit einem Unterschied: Die Sekunden können gar nicht schnell genug vergehen. Bloß raus aus diesem verrückten Jahr!

Wir müssen schon recht weit zurückschauen, um auf ein Jahr zu stoßen, das derart intensiv von einem einzigen Thema beherrscht worden ist, wie 2020. Die Pandemie stellt alles in den Schatten. Eine Frage scheint deshalb rasch beantwortet: Was bleibt über von den vergangenen zwölf Monaten? Und dennoch: Das ausklingende Jahr hat mehr im Gepäck als Hygienevorschriften, als abgesagte Veranstaltungen und enttäuschte Gesichter.

### **2020 ist ein Jahr der Entdeckungen**

Gerade weil jetzt vieles nicht geht. Neue Formen der Kommunikation haben plötzlich Zuspruch gefunden, sogar bei denen, die buchstäblich „keinen Draht“ zu digitalen Techniken besitzen. Bis dato unbekannte Reise- und Ausflugsziele sind aufgetaucht, selbst in den so vertraut wirkenden ortsnahen Regionen. Puzzles, Gesellschaftsspiele, Freizeitgestaltungen mit gefühlter Patina werden aus der Versenkung geholt und erfreuen sich ungeahnter Beliebtheit... Die Liste der Beispiele ist lange noch nicht zu Ende.

### **2020 ist ein Jahr des Perspektivwechsels**

Der fremd gewordene Umgang mit Einschränkungen weckt eine neue Aufmerksamkeit für Grenzerfahrungen. Ein „Kleinstteil“ der Welt namens Virus – unsichtbar für die Augen – gebietet uns Menschen Einhalt mitsamt unserem Tun. Eben noch wie ein Sieger im Ringkampf der Schöpfung, müssen wir uns einmal mehr als Glied einer Kette von Zusammenhängen verstehen. Das ruft eine uralte Haltung auf den Plan: die Demut. Als Christ/innen kennen wir sie aus dem Horizont unseres Glaubens. Gemeint ist die Einsicht, dass da jemand Größeres ist, vor dem wir Menschen ganz klein sind - der es vermag, Halt zu schenken, selbst in Momenten des Strauchelns. So gesehen wohnt 2020 die Chance inne, Gott neu zu finden und auf diesem Wege zugleich die Tugend der Hoffnung.

### **2020 ist ein Jahr der Hoffnung**

Tatsächlich gibt es viele gute Gründe, besonders in diesem Jahr, zu hoffen. Etwa auf einen Impfstoff, dessen Einsatzbereitschaft schon in Sichtweite ist. Oder auf einen freundlicheren Umgangston in der transatlantischen Politik, den der Wahlausgang in den Vereinigten Staaten nahe legt. Letztlich ermuntern uns die Erfahrungen der vergangenen zwölf Monate zur Gelassenheit, die uns als Kirche trefflich zu Gesicht steht und die ein Kind der Demut und der Hoffnung ist. Wenn also der Wechsel im vollen Gange ist, wenn die Gläser klingen und die Raketen starten, dürfen wir 2020 wie ein einziges Gebet Gott anvertrauen – in der Hoffnung, dass auch 2021 ein Jahr des Herrn werde.

*Holger Schmitz*



## MÖCHTEN SIE MIT IHREM UNTERNEHMEN IN DEN PFARNACHRICHTEN STEHEN?

### Das ist kein Problem!

Wir sind auf der Suche nach Unternehmen, die unsere Pfarrnachrichten durch eine Spende unterstützen. Ihr Unternehmenskontakt nebst Logo würde dann für ein Jahr auf unserer Dankeschönseite im Heft abgedruckt (10 Ausgaben/Größe ca. 1/16 Seite A4).

Natürlich stellen wir Ihnen auf Wunsch hierfür gerne eine Spendenquittung aus.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bei Herrn Fallbrügge für weitere Informationen unter der Telefonnummer 0 23 39 / 1 27 07 07.

Auch als Nichtunternehmer ist uns Ihre Spende für diesen Zweck willkommen.

Selbstverständlich drucken wir auch Ihren Namen dann gerne auf unserer Dankeschönseite ab.



# Kontakte ●



**Pfarrei St. Peter und Paul  
Witten - Sprockhövel - Wetter**  
Kortenstr. 2 • 45549 Sprockhövel  
Tel. 0 23 39 / 23 15 • Fax 0 23 39 / 31 88  
E-Mail: [info@ppherbede.de](mailto:info@ppherbede.de)  
[www.ppherbede.de](http://www.ppherbede.de)

**Pfarrer Holger Schmitz:** Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Pastor Wieland Schmidt:** Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93  
**Pastor Dominic Ekweariri:** Tel. 01 52 / 17 03 66 96  
**Diakon Thomas Becker:** Tel. 01 77 / 5 03 21 48  
E-Mail: [tbecker-bochum@t-online.de](mailto:tbecker-bochum@t-online.de)

## Seelsorger/Priester im besonderen Dienst oder im Ruhestand:

**Pastor Bernhard Alshut:**  
Tel. 0 23 02 / 8 78 40 26 • Fax 0 23 02 / 9 62 81 04  
E-Mail: [Bernhard.Alshut@gmx.de](mailto:Bernhard.Alshut@gmx.de)  
**Pastor Jochen Hesse:** Tel. 0 23 24 / 6 78 75  
**Pastor Norbert Schroers:** Tel. 0 23 35 / 9 71 50 54

## Pastoralreferent:

**Bernd Fallbrügge,** Tel. 0 23 39 / 1 27 07 07  
E-Mail: [fallbruegge@gmail.com](mailto:fallbruegge@gmail.com)

## Gemeindereferentinnen:

**Angela Hoppe:** Tel. 0 15 73 / 3 16 65 45  
E-Mail: [Angela.Hoppe@bistum-essen.de](mailto:Angela.Hoppe@bistum-essen.de)  
Sprechzeit nach Vereinbarung  
**Petra Gewert:** Tel. Tel. 0 23 39 / 23 15

## Dorothee Janssen, Inklusion & Teilhabe

SMS: 01 51 20 02 65 17  
E-Mail: [Dorothee.Janssen@bistum-essen.de](mailto:Dorothee.Janssen@bistum-essen.de)  
Blog: <https://asnide.wordpress.com/>  
Öffentlicher Kanal bei telegram: [t.me/bit58456](https://t.me/bit58456)

## Presse-Team

**Patrizia Labus** Tel. 0 23 36 / 81 95 38 und  
**Claudia Kook** Tel. 0 23 36 / 81 95 37  
[presse@peterundpaul-herbede.de](mailto:presse@peterundpaul-herbede.de)

## St. Josef

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen  
E-Mail: [St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de](mailto:St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Monika Euteneuer, Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Bürozeiten:** Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr  
Montag, 13.30 Uhr – 16.00 Uhr,  
Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr  
**Küsterin:** Julia Asakas, Tel. dienstlich 0 23 39 / 1 20 83 98 (Sakristei)  
**Hausmeister:** Ehel. Bernhard u. Ingrid Klimek, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99  
**Gemeindebus:** Bernhard Klimek, Kortenstr. 8, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99  
**Kindergarten St. Josef:** Alexandra Feldhaus, Tel. 0 23 39 / 47 71

## St. Januarius

Von-Galen-Strasse 7, 45549 Sprockhövel-Niedersprockhövel  
E-Mail: [St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de](mailto:St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Jolanta Nüllig, Tel. 0 23 24 / 76 06  
**Bürozeiten:** Donnerstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
**Küsterin & Hausmeisterin:** Bozena Kilit, Tel. 0 23 24 / 90 06 32  
(auch Vermietung u. Belegung des Gemeindeheims)  
**Kindergarten:** Tel. 0 23 24 / 7 82 25

## St. Peter und Paul

Meesmannstraße 97 A, 58456 Witten-Herbede  
Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70 • Fax 0 23 02 / 2 02 26 85  
E-Mail: [st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de](mailto:st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Monika Euteneuer  
**Öffnungszeiten im Gemeindebüro:** Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
Sonntag: im Anschluss der Messfeier für eine halbe Stunde  
**Gemeindesaal Vermietung:** 0 23 02 / 2 02 26 70 o.  
Pfarrbüro, Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Kindergarten St. Barbara:** Hanna Johannes, Tel. 0 23 02 / 7 37 66

## St. Antonius

Am Friedhof 12, 58456 Witten-Buchholz  
Gemeindebüro siehe Kontaktdaten St. Peter und Paul  
**Vermietung des Gemeindesaals:** Herr Paßgang: Tel. 0 23 02 / 7 33 55  
Frau Scherkenbach Tel. 0 23 24 / 3 16 30

## St. Augustinus und Monika

An der Windecke 20, 58300 Wetter-Grundschtötel  
Tel. 0 23 35 / 68 02 35  
E-Mail: [St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de](mailto:St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de)  
**Gemeindebüro Öffnungszeiten:**  
Montag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, Donnerstag: 12.30 Uhr – 16.00 Uhr  
**Öffnungszeiten Bücherei:**  
Dienstag: 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr,  
Sonntag: 10.30 Uhr – 11.45 Uhr, Tel. 0 23 35 / 8 45 10 24  
**Kindergarten St. Gerwin:** Tel. 0 23 35 / 6 10 10  
**Küsterin:** Adelheid Puszcz, Tel. 0 23 35 / 73 96 44  
**Vermietung Gemeindesaal:** Hermann Waterkamp,  
Tel. 0 23 35 / 6 02 50

## St. Liborius

Am Leiloh 9, 58300 Wetter-Wengern  
Tel. 0 23 35 / 7 02 29 • Fax. 0 23 35 / 7 10 77  
E-Mail: [Buero.st.liborius-wengern@t-online.de](mailto:Buero.st.liborius-wengern@t-online.de)  
**Gemeindebüro Öffnungszeiten:** 1. Mittwoch im Monat:  
9.45 Uhr – 11.45 Uhr